Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 82 (1964)

Heft: 269

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

Nr. 269 Bern, Mittwoch 18. November 1964 — 82. Jahrgang — 82e année — Berne, mercredi 18 novembre 1964 **No 269**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3, 3000 Bern. Telephon Nummer 031/25 18 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—. Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 20.—.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3, 3000 Berne. Téléphone numéro 031/25 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: Fr. 20.—.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. - Faillites et concordats. - Fallimenti e concordati.
Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbot - Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
Glashütte AG., Wauwil.
Chefordi S.A. in Liq., Glarus.
Walter E. Heller Trans-Corporation in Liq., Glarus.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

BRB und Verfügung des EVD über die Verwertung und die Einfuhr von Gerste, Hafer und Mais zu Saatzwecken (Uebernahmeverhältnis, Ersatzabgabe und Uebernahmepreise). - ACF et Ordonnance du DEP concernant le placement et l'importation des semences d'orge, d'avoine et de maïs (Barème de prise en charge, taxe de remplacement et prix).
Zusammenkunft des EFTA-Rats auf Ministerebene vom 19. und 20. November 1964 in Genf. - Réunion ministérielle du Conseil de l'AELE à Genève les 19 et 20 novembre 1964.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. - Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (1370¹)

Gemeinschuldnerin: Chemo Puro Products AG., Handel mit chemisch-technischen, pharmazeutisch-technischen und ähnlichen Produkten im In- und Ausland für eigene und fremde Rechnung, etc., Tödistrasse 48, in Zürich 2.
Datum der Konkurseröffnung: 1. Oktober 1964.
Eingabefrist: bis 28 November 1964. Die Anmeldungen im vorangegangenen Nachlassvertragsverfahren können nicht berücksichtigt werden; es sind neue Eingaben an das Konkursamt erforderlich. Allfällige Zinsenforderungen sind bis 1. Oktober 1964 zu berechnen.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

(L.P. 249—251)

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen-Zürich (1495)

Kollokationsplan, Lastenverzeichnis und Inventar

Im Konkurse über die Bau AG. Terral, Glattalstrasse 78, Zürich 11; Geschäftsdomizil: Hauptstrasse 16, Lufingen (ZH) (bei Adolf Klöti), liegen Kollokationsplan, Lastenverzeichnis und Inventar den Beteiligten beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und des Lastenverzeichnisses sind innert zehn Tagen, von der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 18. November 1964 an gerechnet, schriftlich (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, sonst gelten der Kollokationsplan und das Lastenverzeichnis als anerkannt.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen nach Art. 260 SchKG in bezug auf die von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen beim obgenannten Konkursamt zu stellen. Spätere Begehren sind ausgeschlossen.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Ct. de Vaud Office des faillites, Cossonay (1489)

Par décision du 10 novembre 1964, le président du Tribunal du district de Cossonay a prononcé la révocation de la faillite de

Besson Denis-Mario-Charles,

entrepreneur, ci-devant à Penthalaz, actuellement à Savigny, ouverte le 29 avril 1964.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (L.P. 268)

Kt. Thurgau Bezirksgericht Bischofszell (1490)

Das Bezirksgericht Bischofszell hat mit Beschluss vom 19. Oktober 1964 den Konkurs des Dintheer Alfons, Waschmaschinengeschäft, wohnhaft gewesen in Bischofszell, nun in Romanshorn, als geschlossen erklärt und den Gemeinschuldner bis Ende 1966 im Aktivbürgerrecht eingestellt.

Weinfelden, den 12. November 1964. Gerichtskanzlei Bischofszell.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4) (LP. 295, al. 4)

Ct. de Berne Arrondissement de Delémont (1492)

Débiteur: Neuenschwander Pierre, restaurateur, à Bassecourt.
Date du jugement prolongeant le sursis: jeudi 12 novembre 1964.
Commissaire au sursis: Marcel Scheder, Fiduciaire Revisor, place de la Gare 14, Delémont.
Délai du sursis: 13 février 1965.
Assemblée des créanciers: mercredi 13 janvier 1965, à 15 heures, à la salle des audiences du Tribunal, préfecture, Delémont.

Les pièces seront à la disposition des créanciers, 10 jours avant l'assemblée, dans les bureaux du commissaire.

Delémont, le 13 novembre 1964. Le commissaire au sursis: Marcel Scheder, Fiduciaire Revisor, Delémont.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern Richteramt IV Bern (1491)

Nachlassvertrag aus Konkurs

Schuldner: Zumbühl Werner, Konstrukteur, Sulgeneckstrasse 4, Bern.
Datum der Verhandlung: Mittwoch, 9. Dezember 1964, 8.30 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Sternengässchen 5, II. Stock, Bern.

Bern, 13. November 1964. Der Nachlassrichter: W. Lüthi.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht St. Gallen (1496)

Montag, den 7. Dezember 1964, 8.30 Uhr, findet vor Bezirksgericht St. Gallen, II. Abteilung, im Gerichtshaus (3. Stock) an der Neugasse 3, in St. Gallen, die Verhandlung über den von der Firma Lorenz Gebh. & Co., Kleiderfabrik, Teufenerstrasse 25, St. Gallen, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag statt.

St. Gallen, 20. November 1964. Bezirksgerichtskanzlei.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.) (L. P. 293.)

Kt. Bern Richteramt IV, Bern (1497)

Stritt Heinrich, Kaufmann, Möbelhandlung, Bollwerk 31, Bern, hat ein Nachlaßstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Behandlung des Gesuches und zur Einvernahme des Gesuchstellers, der persönlich zu erscheinen hat, ist angesetzt auf Mittwoch, den 16. Dezember 1964, 8.30 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Sternengässchen 5, 2. Stock, Bern.

Die Gläubiger des Gesuchstellers können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlaßstundung schriftlich bis zum 9. Dezember 1964 beim Sekretariat des Richteramtes IV Bern einreichen.

Bern, den 17. November 1964. Der Nachlassrichter: W. Lüthi.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Zürich Betreibungsamt Kilchberg (1493)

Steigerungsrückruf

Schuldner und Pfandeigentümer: Die Erben des Albert Güdemann, Kilchberg:
1. Frau Güdemann-Hägele Maria Helena, geb. 1892, von Kilchberg,
2. Frau Flisch-Güdemann Helena, geb. 1916, Ehefrau des Andreas Flisch, von Scheid (GR), beide wohnhaft Lindenweg 5, Kilchberg, Gesamteigentümerinnen zufolge Erbengemeinschaft.

Grundpfand: In der Gemeinde Kilchberg, Grundbuchblatt 951, Kat. Nr. 2593, Plan 2. Ein Wohnhaus mit 2 Garagen (Dreifamilienhaus), Assek. Nr. 922, am Lindenweg 5, Kilchberg.

Die auf Donnerstag, 26. November 1964, 15 Uhr, im Restaurant Oberer Mönchhof, Kilchberg, angesetzte Steigerung findet, infolge Beschwerde der Schuldnerinnen gegen die betreibungsamtliche Schätzung des Grundstückes, vorderhand nicht statt.

Kilchberg, 13. November 1964. Betreibungsamt Kilchberg: Peyer.

Ct. Ticino Circondario di Lugano (1494)

Verschiebung der Gläubigerversammlung

Die am 1. Dezember vorgesehene Gläubigerversammlung für Nachlassstundung mit Vermögensabtretung: Schuldner Ehrler Franz, in Agno (früher Wohnsitz Luzern), wird auf Freitag, den 8. Januar 1965, nachmittags 14.30 Uhr, im Bahnhofbuffet Zürich, I. Stock, verschoben.

Lugano, den 14. November 1964. Der Sachwalter: Davide Enderlin, lic. jur.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Appenzell A.-Rh., Graubünden, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich – Zurich – Zurigo

6. November 1964. Waren aller Art, Maschinen.

Engler & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1961, Seite 2005), Handel mit Waren aller Art, speziell mit Maschinen. Der Kommanditär Hermann Untersee ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Neu ist mit im Sinne von Art. 177 ZGB erteilter Zustimmung als Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 1000 in die Gesellschaft eingetreten Dora Engler geb. Sutter, von Stein A.-Rh. und Küsnacht (Zürich), in Küsnacht (Zürich).

11. November 1964.

Investfinance S.A., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1961, Seite 3750), Tätigung von Investitionsgeschäften aller Art usw. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Alberto Gruet, von Genf, in Zürich.

11. November 1964.

Fortis Akkumulatoren A.G., bisher in Opfikon (SHAB. Nr. 206 vom 4. September 1961, Seite 2569). Die Generalversammlung vom 20. Oktober 1964 hat die Statuten geändert. Sitz der Gesellschaft ist nun Dietlikon. Das Verwaltungsratsmitglied Bruno Krempel wohnt in Zollikon; Kurt Widmer, Mitglied des Verwaltungsrates, führt den Doktortitel. Geschäftsdomizil: An der Dübendorferstrasse.

11. November 1964.

Dreschgenossenschaft Flaach, in Flaach (SHAB. Nr. 181 vom 5. August 1960, Seite 2314). Robert Fritschi und Konrad Fisler-Aegerter sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden Otto Frei, von und in Flaach, als Präsident, und Albert Würth, von und in Flaach, als Aktuar; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

11. November 1964.

Riccardo Guidi, Pelleteries en gros, Import und Export, in Zürich (SHAB. Nr. 58 vom 11. März 1946, Seite 754), Handel en gros, Import und Export von Pelzfellen. Einzelprokura ist erteilt an Isabella Guidi, von Viganello, in Zürich, und Ernst Grob, von und in Winterthur. Neues Geschäftsdomizil: Limmatquai 122.

11. November 1964.

Ring-Wohnungen AG., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 181 vom 6. August 1962, Seite 2286). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Davos (SHAB. Nr. 256 vom 3. November 1964, Seite 3312) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

11. November 1964.

Texsana Reinigung Oerlikon AG., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 2. November 1964 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Einrichtung und Betrieb von chemischen Kleiderreinigungsanstalten. Die Gesellschaft kann sich bei anderen Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen und gleichartige oder verwandte Unternehmungen erwerben oder errichten sowie im weiteren Liegenschaften erwerben, verwalten und veräussern. Grundkapital: Fr. 80 000, zerlegt in 80 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief oder gegen Bescheinigung. Verwaltungsrat: zwei bis fünf Mitglieder. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Friedrich Schertenleib, von Heimiswil, in Bülach, Präsident, und Robert Gutjahr, von Rohrbach, in Knonau. Geschäftsdomizil: Regensbergstrasse 190 in Zürich 11.

11. November 1964. Bureaumaterial.

Fedra G.m.b.H., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 132 vom 10. Juni 1963, Seite 1964). Vertrieb von Büromaterial usw. In zwei Gesellschafterversammlungen vom 16. Oktober 1964 wurden die Statuten geändert. Jakob Wiederkehr ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Seine Stammeinlage von Fr. 1000 ist vom neuen Gesellschafter Arthur Lang, von Ossingen, in Opfikon, erworben worden. Letzterer hat zugleich vom Gesellschafter Walter Iten von dessen Stammeinlage von Fr. 9000 den Teilbetrag von Fr. 6000 erworben. Sodann wurde das Stammkapital auf Fr. 40 000 erhöht, indem die Stammeinlage von Gertrud Iten von Fr. 10 000 auf Fr. 20 000, die Stammeinlage von Arthur Lang von Fr. 7000 auf Fr. 14 000, und die Stammeinlage von Walter Iten von Fr. 3000 auf Fr. 6000 erhöht worden sind. Der Erhöhungsbetrag von Gertrud Iten ist aus deren Sondergut geleistet worden.

12. November 1964. Möbelbeschläge.

Bernhard Zürcher A.G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 251 vom 28. Oktober 1964, Seite 3235), Handel mit Möbelbeschlägen usw. Die Eidgenössische Steuerverwaltung hat die Zustimmung zur Löschung dieser Firma erteilt. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

12. November 1964. Elektronische Geräte, elektro-akustische Anlagen.

Buchmann & Zeh, in Regensdorf. Unter dieser Firma sind Max Buchmann, von Egg (Zürich), in Wallisellen, und Fritz Zeh, von Winterthur, in Regensdorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1964 ihren Anfang genommen hat. Fabrikation von und Handel mit elektronischen Geräten und elektro-akustischen Anlagen. Buchenweg 5.

12. November 1964. Gasapparate, Propangas.

Hugo Egger, in Embrach. Inhaber dieser Firma ist Hugo Egger, von Waldkirch (St. Gallen), in Embrach. Fabrikation von und Handel mit Gasapparaten sowie Handel mit Propangas. Zürcherstrasse 518.

12. November 1964. Autopneus.

Hans Buschor, in Wallisellen. Inhaber dieser Firma ist Johann Buschor, von Altstätten (St. Gallen), in Wallisellen. Handel mit Autopneus. Steinackerweg 12.

12. November 1964. Papeterie, Bücher, Buchbinderei.

Willy Hossmann, in Meilen. Inhaber dieser Firma ist Willy Hossmann, von Gerzensee (Bern), in Meilen. Einzelunterschrift ist erteilt an Sylvia Hossmann geb. Braunschweiler, von Gerzensee (Bern), in Meilen. Papeterie, Buchhandlung und Buchbinderei. Bahnhofstrasse 18.

12. November 1964. Chemische, technische Rohstoffe.

Labitzke Handels A.G., in Zollikon (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1962, Seite 2315), Handel mit chemischen und technischen Rohstoffen usw. Die Generalversammlung vom 8. September 1964 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital von Fr. 300 000 ist nun voll liberiert.

12. November 1964.

Kowena Aktiengesellschaft für Kommunikation, Werbung und Nachfrageproduktion, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 91 vom 22. April 1964, Seite 1255). Die Generalversammlung vom 6. November 1964 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 100 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 200 000 auf Fr. 300 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 300 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und voll einbezahlt.

12. November 1964.

Rüd, Blass & Cie. vorm. Dr. E. Friedrich & Cie., Bankgeschäft, in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 255 vom 2. November 1964, Seite 3290). Die Prokura von René Hörni ist erloschen.

12. November 1964. Metallgiesserei, Armaturenfabrik usw.

Nyffenegger & Co., in Zürich 11, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 275 vom 23. November 1962, Seite 3382), Metallgiesserei und Armaturenfabrik usw. Die Kommanditärin Heidi Nyffenegger hat infolge Verheiratung den Familiennamen Bonomo und das Bürgerrecht von Dübendorf und Zürich erhalten; sie wohnt nun in Küsnacht (Zürich); ihre Kommanditsumme ist von Fr. 20 000 auf Fr. 10 000 herabgesetzt worden. Neu ist als Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 10 000 in die Gesellschaft eingetreten Marta Affeltranger geb. Nyffenegger, von Winterthur, in Binningen (Basel-Landschaft). Der Kommanditär Ernst Nyffenegger wohnt nun in Regensdorf.

12. November 1964. Ventilations-, Heizungsanlagen.

W. Anderwald, in Hombrechtikon. Inhaber dieser Firma ist Walter Anderwald, österreichischer Staatsangehöriger, in Hombrechtikon. Handel mit und Montage von Ventilations- und Heizungsanlagen. Grossacker, am Bach 4.

Bern – Berne – Berna

Bureau Bern

12. November 1964.

Reformhaus Eden G.m.b.H., in Bern-Bümpliz, Führung eines Reformhauses (Detailgeschäft für Produkte zur Reformernährung) (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1961, Seite 874). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 21. September 1964 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird gelöscht.

12. November 1964.

Schweizerische Kynologische Gesellschaft SKG (Société Cynologique Suisse SCS) (Società Cinologica Svizzera SCS), bisher in Lausanne, Verein (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1961, Seite 2669). Der Verein hat seinen Sitz nun in Bern. Er bezweckt: Reinzucht, Haltung und Abrichtung der Hunde, allseitige Förderung des Verständnisses für sie. nicht nur vom Standpunkt des Liebhabers aus, sondern auch unter Berücksichtigung der Erfordernisse unserer Volkswirtschaft, Wissenschaft und der mannigfaltigen Verwendung der Hunde im Dienste des Menschen. Die ursprünglich eingetragenen Statuten datieren vom 7. November 1948 und wurden am 16. März 1958, 25. März 1962 und 28. April 1963 revidiert. Die Mittel des Vereins werden beschafft durch jährliche Mitgliederbeiträge. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Vermögen des Vereins; die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: Die Delegiertenversammlung, der aus 15 Mitgliedern bestehende Zentralvorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar. Präsident ist Paul Rub, von Böttstein, in Bern, Präsident (bisher 2. Aktuar); Vizepräsident ist Karl Knöpfler, von Untereggen, in Niederteufen (Appenzell A.-Rh.) (neu); Aktuar ist Klaus Leuenberger, von Melchnau, in Muri bei Bern (bisher 1. Aktuar und Kassier), dessen Einzelunterschrift als Kassier erloschen ist. Die Unterschriften von Fred Rufer und Robert Dietrich sind erloschen. Domizil: Spitalgasse 14 (im Bureau des Aktuars).

12. November 1964. Tapeziererarbeiten usw.

K. Hostettler, in Bern, Tapezierergeschäft, Fabrikation von und Handel mit Möbeln (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1950, Seite 541). Durch Ehevertrag vom 26. September 1964 haben der Inhaber und seine Ehefrau den bisherigen Güterstand der Gütertrennung aufgehoben und Güterverbindung vereinbart.

12. November 1964.

Gesellschaft für Holzbau A.G., bisher in Bern. Ausführung und Vergebung von Holz- und Bauarbeiten aller Art usw. (SHAB. Nr. 83 vom 8. April 1960, Seite 1112). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 9. November 1964 wurden die Statuten revidiert. Der Sitz der Gesellschaft befindet sich nun in Köniz. Geschäftslokal: Könizbergstrasse Nr. 54, Liebefeld (bei Josef Stöckli).

12. November 1964.

Pressbild A.G., in Bern, Herstellung und Verkauf von Illustrationsmaterial, Führung eines Photogeschäftes (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1948, Seite 1950). Walter Henggeler, Mitglied des Verwaltungsrates und Geschäftsführer, wohnt in Köniz.

13. November 1964. Bekleidung.
C. Balzli, in Bern, Führung eines Damen- und Herrenbekleidungsgeschäfts (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1946, Seite 3314). Neues Geschäftsdomizil: Länggaßstrasse 30.

13. November 1964. Geschäft für Bäckereien usw.
Emil Baumgartner, in Bern, Spezialgeschäft für Bäckereien, Konditoreien, Grossküchen usw. (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1950, Seite 233). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

13. November 1964.
Pro Wohnungseigentum, PROWO A.G., in Muri bei Bern, Vermittlung von Eigentum an Wohnungen, Geschäfts- und anderen Räumen usw. (SHAB. Nr. 78 vom 7. April 1964, Seite 1074). In der Generalversammlung vom 6. November 1964 wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000, nun mit Franken 25 000 liberiert, auf Fr. 500 000 erhöht durch Ausgabe von 810 Prioritäts- und 90 Stammaktien zu Fr. 500. Das Aktienkapital beträgt nun Franken 500 000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Stammaktien zu Fr. 500 und 900 auf den Namen lautende Prioritätsaktien zu Fr. 500, die hinsichtlich der Dividende und des Liquidationsanteils privilegiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital ist mit Fr. 250 000 liberiert. Der Erhöhungsbetrag wurde liberiert durch Barzahlung von Fr. 32 500 und durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft von Fr. 192 500.

13. November 1964.
Werbeagentur Sandmeier AG, in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 30. Oktober 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Betrieb einer Vollservice-Werbeagentur. Sie befasst sich mit allen damit zusammenhängenden Aufgaben, wie Werbe- und Marketingberatung, Marktforschung, «Public Relations», Werbemittelgestaltung, Verkaufsförderung u. dgl. Die Gesellschaft übernimmt die Planung, Gestaltung und Durchführung von Werbekampagnen für Produkte und Firmen aus allen Branchen. Sie kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 250 000, eingeteilt in 250 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven des bisherigen Geschäftes «A. O. Sandmeier, Werbeagentur», in Bern, gemäss Bilanz per 30. September 1964 und Sacheinlagevertrag vom 20. Oktober 1964, wonach die Aktiven Fr. 246 526.65 und die Passiven Fr. 146 526.65 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 100 000 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 100 000 erhält der Sacheinleger 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft tritt auf 1. November 1964 in alle Rechte und Pflichten des bisherigen Geschäftes «A. O. Sandmeier, Werbeagentur», in Bern, ein. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 9 Mitgliedern. Ihm gehören an: Alfred Sandmeier, von Aarau, in Zollikofen, Präsident und Delegierter; Arthur Kammermann, von Vechigen, in Bern, Vizepräsident; Alfred Scheidegger, von Lützelflüh, in Bern, Sekretär, sowie Werner Bolliger, von Schlossrued, in Bern; Reinhard Langenegger, von Gais, in Zürich, und Marc Fritschy, von Teufenthal (Aargau), in Malleray. Alfred Sandmeier und Arthur Kammermann führen Einzelunterschrift; Alfred Scheidegger, Werner Bolliger und Reinhard Langenegger zeichnen kollektiv zu zweien. Zum Prokuristen wurde Paul Freiburghaus, von Neuenegg, in Belp, ernannt; er zeichnet zu zweien. Geschäftsdomizil: Schläflistrasse 17.

13. November 1964.
TURKSET, Société d'Expansion Touristique en Turquie S.A. (TURKSET, Gesellschaft für touristische Entwicklungstätigkeit in der Türkei A.G.) (TURKSET, Society for Tourist Development Activities in Turkey Ltd.), in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 9. Juni 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Förderung der Entwicklung des Tourismus in der Türkei unter Anwendung moderner und geeigneter Methoden. Sie kann sich an andern ähnlichen Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt im Publikationsorgan sowie durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Prof. Dr. Walter Hunziker, von Moosleerau, in Bern, Präsident; Kemal Zeki Gencosman, türkischer Staatsangehöriger, in Ankara, Vizepräsident; Frédéric Tissot, von Leysin, in Burier-Dessous, Gemeinde La Tour-de-Peilz; Dr. Hans Raaflaub, von Saanen, in Bern, und Sabahattin Tulga, türkischer Staatsangehöriger, in Ankara. Der Präsident führt Einzelunterschrift, die übrigen Mitglieder zeichnen je mit dem Präsidenten zu zweien. Geschäftsdomizil: Weissenbühlweg 6 (bei der Geschäftsstelle Bern der Société d'expansion touristique S.A.).

Bureau Biel

29. Oktober 1964. Sprach- und Handelsunterricht.
Kaderli & Cie., Home School, in Biel, Erteilung von Fernunterricht in Sprachen und Handelsfächern, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 228 vom 1. Oktober 1959, Seite 2699). Marie-Louise Sorgen geb. Diémand, ist als Kommanditärin ausgeschieden; ihre Kommandite von Fr. 20 000 ist erloschen. Neu ist als Kommanditär mit einer Barkommandite von Fr. 10 000 Walter Kaderli jun., von Koppigen, in Biel, eingetreten.

11 novembre 1964. Appareils de ventilation, etc.
Technicair S.A., succursale de Bienne, fabrication, commerce et représentation de tous appareils de ventilation, d'appareillages et de machines électriques de tous genres, etc. (FOSC. du 3 avril 1964, N° 75, page 1039), avec siège principal à Vernier. Le conseil d'administration se compose de: Robert-Alexandre Goerg, président (jusqu'ici administrateur unique); Robert Loeffel, secrétaire (jusqu'ici directeur commercial) lesquels signent individuellement, et Friedrich Hauenstein, membre (jusqu'ici fondé de pouvoir), avec signature collective à deux. Sa procuration est radiée.

11 novembre 1964. Epicerie.
Lydia Dreyer-Kröpfli, à Evilard, épicerie (FOSC. du 27 juin 1963, N° 147, page 1883). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

11. November 1964. Bäckerei, Konditorei.
Walter Blaser, in Biel, Bäckerei, Konditorei (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1958, Seite 158). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «A. Blaser-Pfändler», in Biel, übernommen.

11. November 1964. Bäckerei, Konditorei.
A. Blaser-Pfändler, in Biel. Inhaberin dieser Firma ist Anna Blaser geb. Pfändler, Witwe des Walter sel., von Langnau (Bern), in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Walter Blaser», in Biel. Bäckerei, Konditorei. Büttenbergstrasse 3.

11. November 1964. Präzisionswerkzeuge usw.
Maurice Scemama, in Biel, Verkauf von Präzisionswerkzeugen und -maschinen (SHAB. Nr. 10 vom 16. Januar 1964, Seite 128). Der Firmainhaber Maurice Scemama wohnt nun in Le Landeron-Combes und ist heimatberechtigt in Bulle (Freiburg).

11 novembre 1964. Lampes industrielles.
Lumiflex S.à r.l., à Bienne, vente de lampes industrielles (FOSC. du 6 janvier 1962, N° 4, page 42). L'associé Maurice Scemama est maintenant originaire de Bulle (Fribourg) et domicilié au Landeron-Combes.

12 novembre 1964. Machines horlogères.
Machor S.A., à Bienne, achat de machines horlogères spécifiquement suisses et leur location, etc. (FOSC. du 9 septembre 1963, N° 210, page 2583). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 10 juillet 1964, la société a décidé de réduire son capital social de fr. 600 000 à fr. 60 000, par le remboursement d'une somme de fr. 900 sur chacune des 600 actions de fr. 1000 formant le capital social. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de fr. 60 000 divisé en 200 actions H nominatives de fr. 100, 200 actions M nominatives de fr. 100 et 200 actions O nominatives de fr. 100. L'accomplissement des formalités prescrites à l'article 734 du CO a été constaté par acte authentique du 30 octobre 1964.

12. November 1964. Artikel aus Metall, Plastik usw.
Cavi AG, in Biel, Fabrikation von und Handel mit Artikeln aus Metall und Plastik und technischen Neuheiten (SHAB. Nr. 302 vom 27. Dezember 1963, Seite 3654). Dr. Willy Meier ist aus dem Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als neues einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Alphons Jörg, von Domat/Ems, in Biel. Er führt Einzelunterschrift. Neues Geschäftslokal: Südstrasse 33 (Domizil des einzigen Verwaltungsrates).

Bureau Fraubrunnen

12. November 1964.
Papierfabrik Utzenstorf (Papeterie d'Utzenstorf), in Utzenstorf, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 28 vom 6. Februar 1964, Seite 392). Zum Prokuristen wurde ernannt Fritz Büchi, von Hofstetten (Zürich), in Utzenstorf. Dieser zeichnet kollektiv zu zweien mit den anderen Zeichnungsberechtigten.

Bureau Interlaken

9. November 1964.
Intreu, Inkasso und Treuhand G.m.b.H. Thun, Zweigniederlassung in Interlaken. Unter dieser Firma hat die Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Intreu, Inkasso und Treuhand G.m.b.H. Thun», mit Sitz in Thun, welche die Führung eines Verwaltungsbureaus mit Uebernahme und Ausführung von Inkasso- und Treuhandgeschäften aller Art, Ankauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften und Grundstücken, Finanzierungen, Steuerberatungen und Durchführung von Nachlassverfahren bezweckt und am 31. Juli 1952 im Handelsregister von Thun eingetragen wurde (letzte Publikation siehe SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1961, Seite 810), durch Gesellschafterbeschluss vom 30. Oktober 1964 in Interlaken eine Zweigniederlassung errichtet. Für diese zeichnen mit Einzelunterschrift: Margrit Jeker-Stalder und Dr. Ernst Jeker-Stalder, beide von Olten, in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen. Einzelprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung, wurde erteilt an Franz Koch, von Niederhelfenschwil, in Matten bei Interlaken. Geschäftslokal: Bühlstrasse 4.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

2. November 1964. Buffet.
E. Eggler-Waser, Brünig-Passhöhe, Gemeinde Meiringen, Betrieb des Bahnhofbuffets auf dem Brünig (SHAB. Nr. 255 vom 31. Oktober 1961, Seite 3150). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

12. November 1964. Buffet.
Ernst Lüthi-Ogi, bisher in Kandersteg, Metzgerei und Wursterei (SHAB. Nr. 84 vom 12. April 1939, Seite 751). Die Firma hat ihren Sitz nach Brünig-Passhöhe, Gemeinde Meiringen, verlegt. Inhaber der Firma ist Ernst Lüthi-Ogi, von Rüderswil, nun auf Brünig-Passhöhe, Gemeinde Meiringen. Jetzige Geschäftsnatur: Führung des SBB-Buffets auf dem Brünig.

12. November 1964. Baumalerei.
Gottwald Baldinger, in Meiringen, Baumalerei (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1963, Seite 1792). Die Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Baldinger & Bockstatt», in Meiringen.

12. November 1964. Malerarbeiten.
Baldinger & Bockstatt, in Meiringen. Gottwald Baldinger, von Rekingen (Aargau) und Alfred Bockstatt, von Basel, beide in Meiringen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1964 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Gottwald Baldinger», in Meiringen, übernommen hat. Betrieb eines Malergeschäftes und eines Autospritzwerkes. Eisenbolgen.

Bureau de Moutier

Rectification.
Le Grand-Val S.A., à Moutier (FOSC. du 24 septembre 1964, N° 222, page 2876). La raison sociale exacte est: Société immobilière Le Grand-Val S.A.

13 novembre 1964.
Lampes et entreprises électriques de Tavannes S. A., à Tavannes (FOSC. du 21 juillet 1955, N° 168, page 1910). Dr Walter Wegelin, décédé, et Jacques du Roy de Blicquy, démissionnaire, ne font plus partie du conseil d'administration; la signature du Dr Walter Wegelin est radiée.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

11 novembre 1964. Epicerie, vins, etc.
J. Monnat-Brossard, Les Pommerats, épicerie, mercerie, vins en gros (FOSC. du 29 août 1904, N° 334, page 1334). La raison individuelle ci-dessus est radiée, pour cause de décès du titulaire.

Bureau Schwarzenburg

12. November 1964.
Skilift Schwefelberg AG, in Schwefelbergbad, Gemeinde Rüschegg (SHAB. Nr. 177 vom 1. August 1963, Seite 2250.) Werner Bögli ist nicht mehr Präsident, bleibt aber Mitglied des Verwaltungsrates. Präsident ist nun Hansueli Grünig, von Burgistein, in Biel. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen zu zweien.

Bureau Trachselwald

13. November 1964.

Schürch & Co. AG, Säge- und Hobelwerk, Autotransporte und Baumaterialien, Huttwil, in Huttwil (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1957, Seite 243). Der Verwaltungsrat hat sich neu konstituiert. Präsident ist nun der bisherige Vizepräsident Hans Schürch-Zehnder, neuer Vizepräsident Robert Schürch-Jäggi. Der bisherige Präsident Hans Schürch-Fankhauser bleibt Mitglied des Verwaltungsrates. Sie zeichnen weiterhin einzeln.

Luzern – Lucerne – Lucerna

9. November 1964. Maschinen usw.

Mawal A.G. Luzern, in Luzern, Maschinen usw. (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1958, Seite 1744). Durch Generalversammlungsbeschluss vom 30. Oktober 1964 wurde das Grundkapital von Fr. 100 000 durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 200 000 erhöht. Die Liberierung des Erhöhungsbetrages erfolgte durch Verrechnung mit einer Forderung gegen die Gesellschaft. Das voll liberierte Grundkapital beträgt jetzt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Entsprechend wurden die Statuten geändert. Neue Adresse: Hirschengraben 40 (Werkzeuggeschäft). Die Ausstellungs- und Verkaufsabteilung der Maschinenabteilung befindet sich Luzernerstrasse 38, in Ebikon.

Schwyz – Schwytz – Svitto

12. November 1964. Velos, Motos usw.

Alois Beeler, in Pfäffikon, Gemeinde Freienbach, Handel mit Velos und Motos usw. (SHAB. Nr. 109 vom 14. Mai 1964, Seite 1509). Die Firma wird nach beendigtem Konkursverfahren von Amtes wegen gelöscht.

12. November 1964. Chemisch-technische Produkte usw.

Salomon Pomeranz, in Lachen. Inhaber der Firma ist Salomon Pomeranz, von Polen, in Lachen. Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen und kosmetischen Produkten. Oberdorf.

12. November 1964.

Metallbau Brunnen AG., in Brunnen, Gemeinde Ingenbohl, Fabrikation und Vertrieb von Heizkesseln und Boilern, Luft- und wärmetechnischen Apparaten und Anlagen, Metall- und Eisenbau, Import und Export von Armaturen, Apparaten und Maschinen (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1960, Seite 2843). Josef Wiget ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

12. November 1964. Flachbedachungen.

Josef Kündig, in Ibach, Gemeinde Schwyz. Inhaber der Firma ist Josef Kündig, von Schwyz, in Ibach, Gemeinde Schwyz. Flachbedachungen. Schützenstrasse.

Glarus – Glaris – Glarona

5. November 1964.

Herrliberg Immobilien AG Glarus, in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 2. November 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Die Gesellschaft bezweckt den An- und Verkauf von Grundstücken aller Art; die Ueberbauung, die Verwaltung und den Verkauf von Liegenschaften. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Franken 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder, wenn Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Arnold Bachofen, von Uster, in Glarus, als Präsident, und Edoardo Tiziani, von Buttisholz, in Zürich. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Rechtsdomizil: beim Präsidenten, Arnold Bachofen, Untere Erlenstrasse 32.

Zug – Zoug – Zugo

10. November 1964.

Panorama-Appartementhotel AG. Zug, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 26. Oktober 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb und die Errichtung von Appartement-Hotels, Motels, Restaurants und Ladengeschäften im In- und Auslande, die Durchführung von Grundstückgeschäften aller Art sowie Beteiligungen an gleichartigen Gesellschaften. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 100; darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Paul Schwill, von Bern, in Zürich. Domizil: Neugasse 29.

12. November 1964.

Intertool Holding GmbH., in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 3. November 1964 besteht unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Beteiligung an und die Verwaltung von anderen Unternehmungen, insbesondere von solchen, die sich mit der Fabrikation und dem Vertrieb von Werkzeugen, Maschinen und Halbzeug befassen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: «Gedore Werkzeugfabrik Otto Dowidat», in Remscheid-Lüttringhausen (Deutschland), mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Dr. Hans Straub, von Basel und Herzogenbuchsee, in Zug, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Bekanntmachungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer sind: Otto Dowidat, Wilfried Kröger, und Willi Empersmann, alle deutsche Staatsangehörige, in Remscheid-Lüttringhausen (Deutschland), ferner Dr. Erich Gayler, von Winterthur, in Zürich, und Dr. Hans Straub (Gesellschafter). Otto Dowidat, Wilfried Kröger und Willi Empersmann führen Einzelunterschrift; Dr. Erich Gayler und Dr. Hans Straub zeichnen zu zweien unter sich oder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Domizil: Hänibühl 8 (bei der Interhold AG, Filiale Zug).

12. November 1964. Chemische Produkte.

Reforsan AG., in Baar, Handel mit diätetischen, kosmetischen, chemotechnischen und Reform-Produkten usw. (SHAB. Nr. 166 vom 21. Juli 1964, Seite 2243). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 3. November 1964 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Firma lautet nun: **Haab Chemie Aktiengesellschaft (Haab Chimie Société Anonyme) (Haab Chemicals Incorporated)**. Die Gesellschaft bezweckt nun die Fabrikation und den Handel mit chemischen Produkten.

12. November 1964. Patentverwertung usw.

Marley Tile A.G., in Zug, Kauf, Verkauf und Verwertung von Patenten, Erfindungen und Fabrikationsverfahren usw. (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1961, Seite 2328). Jack Edward Aisher und Owen Arthur Aisher sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Owen Arthur Allingham Aisher, britischer Staatsangehöriger, in Sevenoaks (Kent, England), und John Nicholas Pollard, britischer Staatsangehöriger, in Hildenborough (Kent, England). Sie zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten. Das Verwaltungsratsmitglied Dr. Hans W. Kopp wohnt nun in Zumikon.

12. November 1964. Beteiligungen.

Southland-Quarzite A.G., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 3. November 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an industriellen und kommerziellen Unternehmungen im In- und Ausland, den Erwerb und die Verwertung von Patenten und gewerblichen Schutzrechten, die Vermittlung von Ein- und Verkaufsgeschäften auf dem Gebiete der Steinindustrie sowie die Tätigkeit aller Geschäfte, die damit zusammenhängen können. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Theodorus G. M. de Kok, britischer Staatsangehöriger, in Limpsfield Chart (Surrey, England), Präsident; Dr. Eugen Bircher, von Küttigen (Aargau), in Zürich, und Dr. Erwin Keusch, von Boswil (Aargau), in Zug. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Rosenbergweg Nr. 4 (bei Dr. E. Keusch).

Freiburg – Fribourg – Friborgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

12 novembre 1964. Immeubles.

Praz Riond S.A. Domdidier, à Domdidier. Suivant acte authentique et statuts du 24 octobre 1964, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction et l'exploitation d'immeubles en Suisse. Elle peut faire toutes opérations financières, immobilières et commerciales en rapport avec son but. Le capital social est de fr. 100 000 divisé en 200 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. La société acquiert d'Arthur Chardonnens à Domdidier, selon acte de vente du 24 octobre 1964, les immeubles art. 117 de 2376 m², art. 2529 de 2384 m², et les 2/3 de l'art. 2528 de 360 m² du registre foncier de la commune de Domdidier, pour le prix de fr. 52 000 lequel est payé par remise au vendeur de 10 actions de fr. 500 entièrement libérées, le solde de fr. 47 000 lui étant payé en espèces. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce, et les convocations sous pli chargé. Le conseil d'administration est composé de 5 à 7 membres, actuellement de: Jean Borgognon, de Vesin, à Domdidier, président; Clovis Chardonnens, de et à Domdidier, vice-président; René Barro, de Genève, à Carouge (Genève); Tobie Collaud, de Saint-Aubin (Fribourg), à Domdidier; Marcel Corminboeuf, de et à Domdidier; Charles Corminboeuf, de et à Domdidier, et Jean Chardonnens, de et à Domdidier. La société est actuellement engagée par la signature collective à deux des administrateurs Jean Borgognon, Clovis Chardonnens, René Barro et Tobie Collaud.

Bureau Murten (Bezirk See)

11. November 1964. Bäckerei usw.

Marie Krähenbühl, in Kerzers. Inhaberin der Firma ist Marie-Hedwig Krähenbühl geb. Bühlmann, Witwe des Fritz, von Trub (Bern), in Kerzers. Bäckerei-Konditorei, Spezereihandel. Vordere Gasse.

Solothurn – Soleure – Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

11. November 1964. Uhren.

Henzi & Flury, in Grenchen. Traugott Henzi, von Günsberg, in Bettlach, und Max Flury, von Herbetswil, in Bettlach, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1964 begonnen hat. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Terminage von Uhren. Karl-Mathy-Strasse 46.

11. November 1964.

Wohnbau-Genossenschaft Pro Familia, in Grenchen (SHAB. Nr. 75 vom 31. März 1958, Seite 895). Der Kassier Heinrich Grögli ist gestorben; seine Unterschrift ist erloschen. Pius Meichtry, von Guttet, in Grenchen, bisher Mitglied der Verwaltung, wurde zum Aktuar ernannt. Er führt Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

11. November 1964.

Manufacture d'horlogerie Culmina S.A. (Culmina Watch Manufacturing Company Ltd.), in Grenchen, Uhrenfabrikation, An- und Verkauf von Uhren (SHAB. Nr. 246 vom 20. Oktober 1960, Seite 2998). Josef Gottfried Caccia ist infolge Rücktrittes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ernst Triebold, bisher Präsident, ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates; er führt wie bisher Einzelunterschrift. Neues Geschäftslokal: Dammstrasse 22.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

10. November 1964.

Pensionskasse der Schweizerischen National-Versicherungs-Gesellschaft, in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 225 vom 28. September 1964, Seite 2912). Aus der Verwaltung ist Prof. Dr. Max Gürtler ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In die Verwaltung wurde gewählt Dr. René Beneš, von Schaffhausen, in Allschwil. Er zeichnet zu zweien.

10. November 1964. Glas- und Gebäudereinigung.

E. Rappo, in Basel, Handel mit Oelgemälden usw. (SHAB. Nr. 179 vom 5. August 1964, Seite 2405). Die Firma wird geändert in: **A bis Z Reinigung, Rappo**. Neue Geschäftsnatur: Glas- und Gebäudereinigung, Bodenpflege.

10. November 1964. Restaurant.

G. Muchenberger, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Guido Muchenberger, von und in Basel. Restaurant. Erlenstrasse 2.

10. November 1964.

INDEFO A.G., Gesellschaft für Industrie, Engeneering und Forschung, in Basel (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1962, Seite 2155). Aus dem Verwaltungsrat ist Claude Hild ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde gewählt: Dieter Müller, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

10. November 1964. Projektierung von Anlagen.

Dr. ing. Henri H. Daester, in Basel, Projektierung von Anlagen usw. (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1963, Seite 1668). Die Einzelfirma ist infolge Uebergangs der Aktiven und Passiven an die «Daester-Fairtec A.G.», in Basel, erloschen.

10. November 1964. Wasseraufbereitungsanlagen.
Daester-Fairtee A.G. (Daester-Fairtee S.A.) (Daester-Fairtee Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 19. Oktober und 9. November 1964 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Fabrikation von und Handel mit Wasseraufbereitungs- und Abwasserreinigungs-Anlagen (Ionenaustausch), Abgasreinigungssystemen, elektrostatischen Lack- und Kunststoffpulver-Applikations-Anlagen sowie Maschinen und Materialien für die kunststoffverarbeitende Industrie und andere Industrien. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der Einzelfirma «Dr. ing. Henri H. Daester», in Basel, gemäss Uebernahmevertrag vom 19. Oktober 1964 auf Grund der Bilanz per 15. September 1964. Die Aktiven betragen Fr. 72 238.55 und die Passiven Fr. 43 976.80. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 28 261.75 erhält ein Gründer 50 Aktien zu Fr. 500 sowie eine Gutschrift von Fr. 3261.75. Grundkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 500. Bekanntmachungen: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebene Briefe. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Dr. Erich Wüest, von Grosswangen und Luzern, in Basel, als Präsident, und Dr. Henri Daester, von Murgenthal, in Muttenz, als Delegierter. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Freie Strasse 88.

10. November 1964.
Gesellschaft zur Erforschung und Bekämpfung des Hausbocks A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 7. November 1964 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Erforschung und Bekämpfung des Hausbocks und anderer Schädlinge sowie Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Grundkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, soweit die Aktionäre bekannt sind, sonst durch Publikation. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an: Dr. Paul Holliger, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt an Mario Comolli, von Rorbas, in Basel. Domizil: Baumleingasse 10 (bei Dr. Paul Holliger).

11. November 1964. Waren aller Art.
A.C. Knutti, in Basel, Handel mit Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 61 vom 16. März 1953, Seite 615). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

11. November 1964. Technische Beihilfe.
Knoll International A.G., in Basel, Leistung technischer Beihilfe usw. (SHAB. Nr. 258 vom 5. November 1964, Seite 3339). Neues Domizil: Rittergasse 22.

11. November 1964.
Rohimpag Rohmaterialien A.G., in Basel (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1961, Seite 3558). Aus dem Verwaltungsrat ist Olga Metalli ausgeschieden. Ihre Unterschrift ist erloschen. Einzelprokura wurde erteilt an Annibale Cotti, italienischer Staatsangehöriger, in Lugano.

11. November 1964. Restaurant.
J. Grämiger, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Jakob Grämiger-Epifani, von und in Basel. Restaurant. Ochsengasse 18.

11. November 1964. Treuhandbüro.
Gertrud Weidmann, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Gertrud Weidmann, von Embrach, in Basel. Betrieb eines Treuhandbüros. Spalenberg 8.

11. November 1964. Elektrotechnische Unternehmungen.
Ernst Selmoni & Cie., in Basel, elektrotechnische Unternehmungen (SHAB. Nr. 52 vom 4. März 1963, Seite 647). Die Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist infolge Uebergangs der Aktiven und Passiven an die «Ernst Selmoni A.G.», in Basel, nach beendigter Liquidation erloschen.

11. November 1964. Elektrotechnische Installationen.
Ernst Selmoni A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 10. November 1964 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Ausführung von elektrotechnischen Stark- und Schwachstrom-Installationen und Einrichtungen dieser Art, Fabrikation von Schalt-Anlagen und -Apparaten sowie Projektierungen elektrotechnischer Natur. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmen beteiligen und alle Transaktionen des Immobilienverkehrs vornehmen. Grundkapital: Fr. 1 500 000, eingeteilt in 1500 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Vereinbarung vom 10. November 1964 und auf Grund der Bilanz per 1. Oktober 1964 Aktiven und Passiven der «Ernst Selmoni & Cie.», in Basel. Danach betragen die Aktiven Fr. 3 189 008.45 und die Passiven Fr. 301 929.10. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 2 887 079.35 erhält 1 Gründer 1498 Aktien der Gesellschaft und eine Gutschrift von Fr. 1 389 079.35. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Publikation oder durch eingeschriebenen Brief. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehört an: Ernst Selmoni, von Pedrinate, in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Prokura wird erteilt an: Emil Schmutz, von und in Basel; Josef Odermatt, von Dallenwil, in Basel; Traugott Grieder, von Wintersingen, in Riehen; Paul Drevenstedt, von Chur, in Basel, und Bruno Stohler, von Basel, in Birsfelden. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: St. Alban-Vorstadt 106.

11. November 1964.
Gustav Rüsch, Autotransporte, in Basel (SHAB. Nr. 122 vom 29. Mai 1961, Seite 1519). Die Firma wird infolge Uebergangs der Aktiven und Passiven an die «Gustav Rüsch A.G.», in Basel, gelöscht.

11. November 1964. Autotransporte.
Gustav Rüsch A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 11. November 1964 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Autotransporte im In- und Ausland. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Hievon sind Fr. 63 000 liberiert. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der Einzelfirma «Gustav Rüsch, Autotransporte», in Basel, gemäss Vertrag vom 11. November 1964 und auf Grund der Bilanz per 31. Oktober 1964. Danach betragen die Aktiven Franken 535 501.40 und die Passiven Fr. 407 307.30. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 128 194.10 erhält ein Gründer 25 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000 sowie eine Gutschrift von Fr. 103 194.10. Bekanntmachungen: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief oder durch öffentliche Bekanntmachung. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehören an: Isaak Dudelczik, von und in Basel, als Präsident, und Gustav Rüsch, von Magden, in Basel, als Delegierter. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Dufourstrasse 9.

Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

11. November 1964. Kürschnerei, Pelzwaren.
Isidor Rosenberg, in Neu-Allschwil, Gemeinde Allschwil, Kürschnerei und Pelzwaren (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1947, Seite 1757). Neues Geschäftsdomizil: Baslerstrasse 352.

11. November 1964. Baugeschäft.
Wilhelm Dill-Munz, in Binningen, Baugeschäft, in Konkurs (SHAB. Nr. 199 vom 27. August 1958, Seite 2300). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

11. November 1964. Holz, Kohle, Heizöl.
Alexander Erismann-Eppenberger, in Binningen, Handel mit Holz, Kohlen und Heizöl, Transporte (SHAB. Nr. 290 vom 10. Dezember 1956, Seite 3127). Diese Einzelfirma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

11. November 1964. Restaurant.
Josef Sauter-Götz, in Muttenz. Inhaber dieser Einzelfirma ist Josef Sauter-Götz, von Schönholzerswilen (Thurgau), in Muttenz. Betrieb des Restaurants Salmen. Hauptstrasse 21.

11. November 1964. Restaurant.
Erika Wenger-Bolliger, in Gelterkinden. Inhaberin dieser Einzelfirma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Erika Wenger-Bolliger, von Reinach (Basel-Landschaft), in Gelterkinden. Betrieb des Restaurants Kreuz. Rössligasse 1.

11. November 1964. Gärtnerei, Blumen.
Konrad Steinle, in Liestal, Gärtnerei und Blumengeschäft (SHAB. Nr. 233 vom 5. Oktober 1949, Seite 2589). Diese Einzelfirma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die nachstehend eingetragene Firma «Karl Steinle-Berger», in Liestal.

11. November 1964. Gärtnerei, Blumen.
Karl Steinle-Berger, in Liestal. Inhaber dieser Einzelfirma ist Karl Steinle-Berger, von und in Liestal. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Konrad Steinle», in Liestal. Gärtnerei und Blumengeschäft. Gasstrasse 34.

11. November 1964. Zellstoffwatte, Verbandstoff.
Keller & Hürzeler, in Liestal, Verarbeitung von und Handel mit Zellstoffwattenprodukten und Verbandsstoffspezialitäten, infolge Konkurses aufgelöste Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1960, Seite 2157). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

11. November 1964. Schaufenster- und Ladeneinrichtungen.
Graeter & Cie. A.G., in Muttenz, Fabrikation von und Handel mit Schaufenster- und Ladeneinrichtungen usw. (SHAB. Nr. 215 vom 14. September 1962, Seite 2627). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Werner Lange, deutscher Staatsangehöriger, in Birsfelden.

11. November 1964. Bauten.
W. & J. Rapp A.G., Zweigniederlassung Muttenz, in Muttenz. Betrieb einer Bauunternehmung und eines Ingenieurbüros usw. (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1963, Seite 768). Hauptsitz in Basel. Die Prokura des Hans Fretz ist erloschen. Prokura zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Paul Strub, von Basel, in Riehen.

11. November 1964. Uhren-, Apparate-Décolletage.
Gebr. Schmutz A.G. (Schmutz frères S.A.), in Niederdorf, Décolletages von Uhren- und Apparatebestandteilen (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1961, Seite 2026). Aus dem Verwaltungsrat sind Karl Schmutz infolge Todes und Jakob Schmutz infolge Rücktritts ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift wurde Alex Schmutz, von Eptingen, in Niederdorf, gewählt. Der Präsident des Verwaltungsrates, Hermann Schmutz-Hiltbrunner, führt nun ebenfalls Einzelunterschrift.

11. November 1964.
Milchgenossenschaft Häfelfingen, in Häfelfingen (SHAB. Nr. 241 vom 14. Oktober 1955, Seite 2608). In der Generalversammlung vom 19. Juni 1962 wurden die Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Nebst der persönlichen und unbeschränkten Haftung der Mitglieder sind diese im Verhältnis der eingelieferten Milch noch zu Nachschüssen verpflichtet. Die Mitteilungen an die Genossenschafter geschehen durch Anschläge im Milchlokal oder mittels Zirkular. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht nun aus 5 Mitgliedern.

11. November 1964.
Milch- und Landwirtschaftliche Genossenschaft Hemmiken, in Hemmiken (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1961, Seite 508). In der Generalversammlung vom 21. Juli 1962 wurden die Statuten revidiert. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Nebst der persönlichen und unbeschränkten Haftung der Mitglieder sind diese im Verhältnis der eingelieferten Milch noch zu Nachschüssen verpflichtet. Die Mitteilungen an die Genossenschafter geschehen durch Anschläge im Milchlokal oder mittels Zirkular. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

Appenzell A.-Rh. – Appenzell Rh. ext. – Appenzello est.

9. November 1964. Gummiteppiche, Schleifklötze usw.
Polor AG., in Walzenhausen, Fabrikation und Vertrieb von Gummitürvorlagen, des Schleifklotzes «Polor», des Gummiwischers «Bodenkönig», sowie Herstellung und Vertrieb anderer ähnlicher Artikel (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1947, Seite 2979). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 8. Oktober 1964 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Jetziger Zweck: Fabrikation und Vertrieb von Gummi-Teppichen und -Vorlagen, sowie Herstellung und Vertrieb anderer einschlägiger Artikel. Die übrigen publikationspflichtigen Tatsachen erfahren keine Aenderung. Ernst Jüstrich ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Ebenfalls erloschen ist die Prokura des Max Schläpfer. Dem Verwaltungsrat gehören nun an: Klaus Peter Frey, von und in Zürich, als Präsident mit Einzelunterschrift; Paula Jüstrich-Lutz, von Berneck, in Walzenhausen, mit Einzelunterschrift; Vera Jüstrich, von Berneck, in Zürich, mit Kollektivunterschrift zu zweien, sowie Max Jüstrich, von Berneck, in Léopoldville (Kongo), ohne Unterschrift.

Graubünden – Grisons – Grigioni

12. November 1964.
Sapha A.G., Chur, Gesellschaft für Verwertung von Patenten und Lizenzen, in Chur, (SHAB. Nr. 256 vom 1. November 1960, Seite 3116). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 14. Juli 1964 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

12. November 1964. Wein.
Lareida & Roedel, in Zuoz, Weinhandlung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 161 vom 13. Juli 1917, Seite 1142). Die Gesellschaft ist seit dem 1. November 1964 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

Waadt – Vaud – Vaud

Bureau de Lausanne

11 novembre 1964. Installations sanitaires, ferblanterie, etc.
Robert Wächter, à Lausanne, installations sanitaires, ferblanterie d'atelier, fabrication et vente d'agrafes de fixation pour glaces (FOSC. du 22 mars 1944, page 683). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

11 novembre 1964. Construction de villas.
Bernard Monod, à Lausanne, construction forfaitaires de villas (FOSC. du 26 mars 1963, page 881). Nouvelle adresse: chemin du Devin 79.

11 novembre 1964. Bricelets.
Ch. Tenthorey, à Lausanne, fabrication et vente de bricelets (FOSC. du 7 février 1957, page 380). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

11 novembre 1964. Produits pharmaceutiques.
Novopharma S.A., à Lausanne, commerce de produits pharmaceutiques (FOSC. du 13 avril 1964, page 1146). Les bureaux sont transférés à l'avenue de Montchoisi 39.

11 novembre 1964. Pneumatiques.
A. Diserens, à Lausanne, commerce de pneumatiques et représentation d'articles en tous genres pour l'industrie (FOSC. du 14 février 1964, page 478). La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.

Bureau d'Orbe

11 novembre 1964. Représentations.
G. Stalder, à Vallorbe. Représentation en tous genres (FOSC. du 18 janvier 1956, N° 14, page 154). Cette raison individuelle est radiée par suite de cessation d'exploitation.

Wallis – Valais – Vallese

Bureau de Sion

11 novembre 1964.
Banque Siero (Siero Bank) (Banca Siero), à Slon (FOSC. du 9 novembre 1964, N° 261, page 3374), société anonyme. Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 9 novembre 1964, la société a porté son capital de fr. 1 000 000 à fr. 1 750 000 par l'émission de 750 actions, au porteur, de fr. 1000 chacune, entièrement libérées en espèces. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de fr. 1 750 000, divisé en 1750 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, entièrement libérées en espèces.

11 novembre 1964.
Société Immobilière Clairval S.A., à Crans, commune de Lens, achat et vente d'immeubles (FOSC. du 1er septembre 1960, N° 204, page 2544). En assemblée générale ordinaire du 22 août 1964, cette société a constaté que le capital social de fr. 250 000 a été libéré entièrement. La libération du 70% du capital non libéré jusqu'ici, l'a été par transformation en capital de la créance chirographaire des actionnaires, de fr. 175 000. En outre en assemblée générale extraordinaire du même jour, la société a apporté aux statuts diverses modifications qui n'intéressent pas les tiers.

Neuenburg – Neuchâtel – Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

11 novembre 1964. Vins.
André Sandoz, La Coudre-Neuchâtel, commerce de vins (FOSC. du 22 mars 1949). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Genf – Genève – Ginevra

21 octobre 1964. Photographie.
Neri Victor, à Genève, atelier de photographie (FOSC. du 28 février 1935, page 533). L'inscription est radiée par suite de remise de l'exploitation.

21 octobre 1964. Photographie.
Studio Neri SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 9 octobre 1964. But: exploitation d'un studio de photographie et commerce d'articles de photographie. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Apport en nature: Mobilier, agencement, matériel, clientèle et droit au bail de l'atelier de photographie exploité jusqu'ici sous la raison individuelle «Neri Victor», à Genève, 8, rue du Mont-Blanc, selon inventaire du 9 octobre 1964, pour fr. 45 000, montant entièrement imputé sur le capital. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Victor Neri, de et à Plan-les-Ouates, administrateur unique avec signature individuelle. Locaux: 8, rue du Mont-Blanc.

6 novembre 1964. Opérations immobilières.
Biotazur SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 3 novembre 1964. But: effectuer toutes opérations immobilières en France exclusivement. La société pourra acquérir et aliéner des immeubles ou des participations immobilières et les gérer, soit directement, soit par l'intermédiaire de gérants d'immeubles; par ailleurs, elle pourra acquérir et vendre des titres mobiliers et des participations financières. La société n'exercera en Suisse que l'activité strictement nécessaire à son administration. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Roger Staudhammer, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 23, quai des Bergues, chez François Brunschwig, avocat.

10 novembre 1964.
Société d'Etudes et de Représentations Industrielles SA., à Genève, raison sociale exacte de la société inscrite le 5 octobre 1964 (FOSC. du 13 octobre 1964, page 3062).

10 novembre 1964. Bar à café.
Francis Bruttin, à Carouge. Chef de la maison: Francis Bruttin, de Grône (Valais), à Genève. Bar à café à l'enseigne «Bar OK». 38, rue de la Filature.

10 novembre 1964. Gestion de portefeuilles financiers, etc.
Fiweka SA, à Genève, gestion de portefeuilles financiers, etc. (FOSC. du 16 juillet 1963, page 2083). Administration: Auguste Bernoud, de et à Genève, président; Maurice-Charles Kurz (inscrit), nommé secrétaire, et Frédéric Muller, d'Oberdorf (Soleure), à Verneuil-en-Hallate (Oise, France), lesquels signent individuellement.

10 novembre 1964.
Société Immobilière les Flamants A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 6 septembre 1962, page 2553). André Bory et Bernard Bory ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Thierry Naville, de Genève, à Collonge-Bellerive, est administrateur unique avec signature individuelle.

10 novembre 1964. Participations.
Operfin, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 mai 1960, page 1350). But modifié: acquisition et administration de participations à des entreprises commerciales, industrielles et financières. La société n'aura, à Genève, aucune activité autre que celle nécessaire à son administration. Statuts modifiés le 30 octobre 1964.

10 novembre 1964. Parfumerie.
Parma SA, à Genève, produits de parfumerie (FOSC. du 27 janvier 1958, page 259). La société est dissoute. Par conséquent elle est en liquidation sous la raison sociale **Parma SA en liquidation**. Liquidateurs: Clovis Rapin et Gérard Wyssa, tous deux jusqu'ici administrateurs, lesquels signent collectivement à deux.

10 novembre 1964.
Société Financière et Commerciale Wasim SA, à Genève (FOSC. du 4 novembre 1964, page 3328). Statuts modifiés le 30 septembre 1964 sur un point non soumis à l'inscription.

10 novembre 1964. Matériaux et matériel de construction, etc.
Edilis SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 30 octobre 1964. But: achat, vente, importation, exportation et location de matériaux et matériel de construction dans le domaine du bâtiment et du génie civil. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Erik Barca, d'Aurigeno (Tessin), à Genève, administrateur unique. Signature: individuelle d'Erik Barca, administrateur, ou d'Eugène Barca, d'Aurigeno (Tessin), à Paris, directeur. Locaux: 17, rue Dancet.

10 novembre 1964. Restaurants, snacks, etc.
Stephanor SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 29 octobre 1964. But: exploitation de tous restaurants, snacks, bars, tea-rooms, hôtels, homes et pensions. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Charles Sfaellos, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 36, rue de Carouge, chez la Fiduciaire Charles Sfaellos.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen – Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

---

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Dem Geschäftsinhaber **Ernst Beyeler**, Handlung in **Grossaffoltern** wurde die Bewilligung zur Durchführung eines Teilausverkaufes erteilt. Die Sperrfrist wurde mit Gültigkeit für die ganze Schweiz auf **3 Jahre** festgesetzt.

Grossaffoltern, den 7. November 1964. (AA. 292)

Namens der Ortspolizeibehörde,

Der Präsident: **W. Marti** — Der Sekretär: **W. Brauen**

Glashütte AG., Wauwil

Einladung zu einer Gläubigerversammlung

Zweite Veröffentlichung

Einladung zu einer Gläubigerversammlung der Genußscheininhaber der Glashütte AG., Wauwil auf Donnerstag, den 10. Dezember 1964, vormittags 11 Uhr, am Sitze der Gesellschaft in Wauwil.

Einziger Verhandlungsgegenstand:

Beschlussfassung über den Antrag der Glashütte AG., Wauwil, auf Rückkauf der Genußscheine.

Inhaber von Genußscheinen der Glashütte AG., Wauwil, haben sich beim Gemeinderatsschreiber von Wauwil als Urkundsperson auszuweisen. Der Ausweis kann durch Vorlage der Titel erfolgen oder auf Grund einer Bescheinigung, aus der hervorgeht, dass die Titel auf den Namen des Inhabers bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Hauptsitz Zürich, hinterlegt sind. (AA. 291[1])

Wauwil, den 13. November 1964. **Der Verwaltungsrat.**

Chefordi S.A. in Liq., Glarus

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 10. November 1964 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit ersucht, ihre Ansprüche beim unterzeichneten Liquidator unverzüglich anzumelden. (AA. 287[2])

Glarus, den 13. November 1964. **Der Liquidator:**

Dr. Frédéric Schöni, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 55, 8001 Zürich.

Walter E. Heller Trans-Corporation in Liq., Glarus

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 10. November 1964 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit ersucht, ihre Ansprüche beim unterzeichneten Liquidator unverzüglich anzumelden. (288[2])

Glarus, den 13. November 1964. **Der Liquidator:**

Dr. Frédéric Schöni, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 55, 8001 Zürich.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesratsbeschluss

über die Verwertung und die Einfuhr von Gerste, Hafer und Mais zu Saatzwecken

(Vom 13. November 1964)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Artikel 23 und 120 des Landwirtschaftsgesetzes vom 3. Oktober 1951, in Anwendung und Ergänzung der Artikel 31, 32 und 43 der Allgemeinen Landwirtschaftsverordnung vom 21. Dezember 1953, gestützt auf Artikel 1, 2 und 16 des Bundesgesetzes vom 21. Dezember 1960 über geschützte Warenpreise und die Preisausgleichskasse für Eier und Eiprodukte, in Anwendung von Artikel 3 und 9 der Allgemeinen Verordnung vom 11. April 1961 über geschützte Warenpreise, beschliesst:

Art. 1. Die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel schliesst Verträge über Kauf und Verkauf von Saatgerste, Saathafer und Saatmais (Zollpositionen 1003.01, 1004.01, 1005.01), ausgenommen Wintersaatgerste, nur mit Genossenschaftern ab und ermächtigt sie zur Verzollung, wenn sie sich der Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes gegenüber verpflichten, inländisches, feldbesichtigtes und anerkanntes Saatgut von Gerste, Hafer und Mais in dem gemäss Artikel 3 hiernach festgesetzten Verhältnis zu übernehmen.

Das inländische Saatgut von Gerste und Hafer ist bis zum 28. Februar 1965 und von Mais bis zum 30. April 1965 zu übernehmen.

Art. 2. Der Genossenschafter kann sich von der Uebernahmepflicht befreien, wenn er vor Aushändigung des Vertrages über Kauf und Verkauf der Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel zuhanden der Abteilung für Landwirtschaft eine gemäss Artikel 3 festgesetzte Ersatzabgabe entrichtet oder einer Genossenschaft beitritt, die sich gegenüber der Abteilung für Landwirtschaft gemäss ihrem Genossenschaftszwecke vertraglich zur Verwertung von Saatgerste, Saathafer und Saatmais inländischer Produktion verpflichtet.

Erfüllt ein Genossenschafter die gemäss Artikel 1 eingegangene Verpflichtung nicht bis zum 28. Februar 1965 für Saatgerste und Saathafer und bis zum 30 April 1965 für Saatmais, so erhebt die Abteilung für Landwirtschaft von ihm nachträglich die Ersatzabgabe gemäss Absatz 1.

Art. 3. Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement setzt zu Beginn der Einfuhrperiode die Uebernahmepreise für Saatgerste, Saathafer und Saatmais inländischer Produktion fest und bestimmt gleichzeitig auf Grund der aus der inländischen Ernte zur Verfügung gestellten Mengen Saatgerste, Saathafer und Saatmais das Uebernahmeverhältnis und die Höhe der Ersatzabgabe. Die Uebernahme kann bei Saatgerste und Saathafer in einem Verhältnis von höchstens einem Teil Inland- zu 4 Teilen Importware und bei Saatmais in einem solchen von höchstens 4 Teilen Inland- zu einem Teil Importware angeordnet werden. Die Ersatzabgabe darf 3.20 Franken je 100 kg Saatgerste und Saathafer und 11.20 Franken je 100 kg Saatmais ausländischer Herkunft nicht übersteigen.

Art. 4. Die Erträgnisse der Ersatzabgabe werden in die Rückstellung für Ackerbau und Absatzförderung eingelegt. Aus dieser Rückstellung wird das nicht übernommene Inlandsaatgut angemessen verbilligt.

Art. 5. Die Abteilung für Landwirtschaft und die Preiskontrollstelle sind mit dem Vollzug beauftragt. Die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel und der Schweizerische Saatzuchtverband sind zur Mitwirkung heranzuziehen.

Der Bundesratsbeschluss vom 15. November 1963 über die Verwertung und die Einfuhr von Gerste, Hafer und Mais zu Saatzwecken sowie die Verfügung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes vom 15. November 1963 über die Verwertung und die Einfuhr von Gerste, Hafer und Mais zu Saatzwecken werden aufgehoben. Tatsachen, die während der Gültigkeitsdauer der aufgehobenen Bestimmungen eingetreten sind, werden noch nach diesen beurteilt.

Dieser Beschluss tritt am 20. November 1964 in Kraft. 269. 18. 11. 64.

Arrêté du Conseil fédéral

concernant le placement et l'importation des semences d'orge, d'avoine et de maïs

(Du 13 novembre 1964)

Le Conseil fédéral suisse, vu les articles 23 et 120 de la loi sur l'agriculture du 3 octobre 1951; vu les articles 31, 32 et 43 de l'ordonnance du 21 décembre 1953 relative à des dispositions de caractère économique de la loi sur l'agriculture, et aux fins de les compléter; vu les articles premier, 2 et 16 de la loi du 21 décembre 1960 sur les marchandises à prix protégés et la caisse de compensation des prix des oeufs et des produits à base d'oeufs; vu les articles 3 et 9 de l'ordonnance générale du 11 avril 1961 sur les marchandises à prix protégés, arrête:

Article premier. La société coopérative suisse des céréales et matières fourragères ne conclut des contrats d'achat et de vente portant sur des semences d'orge, d'avoine ou de maïs N°s 1003.01, 1004.01 et 1005.01 du tarif douanier), semences d'orge d'automne non comprises, qu'avec des associés et ne leur délivre les bons de dédouanement nécessaires que s'ils s'engagent envers la division de l'agriculture du Département de l'économie publique à acquérir, dans la proportion fixée conformément à l'article 3, des semences d'orge, d'avoine ou de maïs indigènes provenant de cultures visitées et reconnues.

Les semences indigènes d'orge et d'avoine devront être acquises au plus tard le 28 février 1965, celles de maïs le 30 avril 1965.

Art. 2. L'associé peut s'affranchir de l'obligation de la prise en charge en versant à la division de l'agriculture, par l'intermédiaire de la société coopérative suisse des céréales et matières fourragères, avant la remise des contrats d'achat et de vente, une taxe de remplacement fixée comme il est prévu à l'article 3 ou en s'affiliant à une société coopérative qui s'est engagée par contrat envers ladite division à placer les semences d'orge, d'avoine ou de maïs du pays conformément à ses buts statutaires.

Si l'associé ne remplit pas les engagements découlant de l'article premier jusqu'au 28 février 1965 pour les semences d'orge et d'avoine et au 30 avril 1965 pour celles de maïs, la division de l'agriculture percevra ultérieurement la taxe prévue au 1er alinéa.

Art. 3. Au début de la campagne d'importation, le Département de l'économie publique fixera les prix des semences d'orge, d'avoine et de maïs, produits dans le pays, à acquérir et, compte tenu de la production nationale disponible, le taux de la prise en charge, ainsi que le montant de la taxe de remplacement. La quantité à prendre en charge peut correspondre au plus, pour l'orge et l'avoine, à une partie de marchandise indigène pour 4 parties de la quantité importée, et pour le maïs à 4 parties de marchandise indigène pour une partie de marchandise importée. La taxe de remplacement appliquée aux importations ne devra pas dépasser 3 fr. 20 par 100 kilos pour l'orge et l'avoine et 11 fr. 20 pour le maïs.

Art. 4. Les taxes de remplacement sont versées à la provision pour la culture des champs et le placement des produits. Cette provision peut servir à réduire équitablement le prix des semences du pays qui ne sont pas prises en charge.

Art. 5. La division de l'agriculture et l'office du contrôle des prix sont chargés de l'exécution. La société coopérative suisse des céréales et matières fourragères et la fédération suisse des sélectionneurs seront appelées à collaborer.

Sont abrogés l'arrêté du Conseil fédéral du 15 novembre 1963 concernant le placement et l'importation de semences d'orge, d'avoine et de maïs, ainsi que l'ordonnance du Département de l'économie publique du 15 novembre 1963 concernant le placement et l'importation de semences d'orge, d'avoine et de maïs. Les dispositions abrogées restent applicables à tous les faits qui se sont produits durant leur validité.

Le présent arrêté entre en vigueur le 20 novembre 1964. 269. 18. 11. 64.

Verfügung

des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Verwertung und die Einfuhr von Gerste, Hafer und Mais zu Saatzwecken

(Uebernahmeverhältnis, Ersatzabgabe und Uebernahmepreise)

(Vom 13. November 1964)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsepartement, gestützt auf Artikel 3 des Bundesratsbeschlusses vom 13. November 1964 über die Verwertung und die Einfuhr von Gerste, Hafer und Mais zu Saatzwecken, verfügt:

Art. 1. Die Uebernahme von inländischem, feldbesichtigtem und anerkanntem Saatgut von Sommergerste und Hafer wird in einem Verhältnis von einem Teil Inland- zu 4 Teilen Importware und von Saatmais in einem solchen von 4 Teilen Inland- zu einem Teil Importware festgelegt.

Art. 2. Die Ersatzabgabe je 100 kg Importsaatgut beträgt für Sommergerste und Hafer Fr. 3.20 und für Mais Fr. 11.20.

Art. 3. Für inländisches, feldbesichtigtes und anerkanntes Saatgut von Sommergerste, Hafer und Mais der Ernte 1964 gelten folgende Uebernahmepreise:

	je 100 kg ohne Sack Fr.
Saatgerste, alle Sorten	56.50
Saathafer, alle Sorten	55.50
Saatmais: mit maximal 13 Prozent Feuchtigkeitsgehalt	
a) Hybridmais F^1^	
frühe Sorten (Orla 232)	134.—
mittelfrühe Sorten (Orla 254, 266, 268, 280, Wisconsin 270)	124.—
späte Sorten (Ohio M 34)	114.—
b) Hybridmais F^2^ und Landsorten (Nachbau von Ohio M 34, Rheintaler, Nostrano dell'Isola)	68.—

Diese Preise verstehen sich ab Reinigungsstelle der Saatzuchtgenossenschaften ohne Grossisten- und Detailhandelsmargen.

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle kann nötigenfalls Vorschriften über die Abgabepreise des Handels erlassen.

Art. 4. Diese Verfügung tritt am 20. November 1964 in Kraft.

269. 18. 11. 64.

Ordonnance

du Département fédéral de l'économie publique concernant le placement et l'importation des semences d'orge, d'avoine et de maïs

(Barème de prise en charge, taxe de remplacement et prix)

(Du 13 novembre 1964)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'article 3 de l'arrêté du Conseil fédéral du 13 novembre 1964 concernant le placement et l'importation des semences d'orge, d'avoine et de maïs, arrête:

Article premier. Des semences d'orge de printemps et d'avoine provenant de cultures visitées et reconnues, d'origine suisse, doivent être prises en charge dans la proportion d'une partie de marchandise indigène pour 4 parties de marchandise importée et des semences de maïs dans la proportion de 4 parties de marchandise indigène pour une de marchandise importée.

Art. 2. La taxe de remplacement est fixée à 3 fr. 20 par quintal métrique de semence importée pour l'orge de printemps et l'avoine et à 11 fr. 20 pour le maïs.

Art. 3. Les semences d'orge de printemps, d'avoine et de maïs provenant de cultures visitées et reconnues, récoltées en Suisse en 1964, seront prises en charge aux prix suivants:

	Pour 100 kilos sacs non compris Fr.
Semences d'orge, toutes variétés	56.50
Semences d'avoine, toutes variétés	55.50
Semences de maïs dont le taux d'humidité n'excède pas 13 pour cent:	
a) Maïs hybride F^1	
variétés hâtives (Orla 232)	134.—
variétés mi-hâtives (Orla 254, 266, 268, 280, Wisconsin 270)	124.—
variétés tardives (Ohio M 34)	114.—
b) Maïs hybride F^2 et variétés du pays (Multiplication Ohio M 34, Rheintaler, Nostrano dell'Isola)	68.—

Ces prix s'appliquent à la marchandise prise au centre de triage du syndicat de sélectionneurs; ils ne comprennent ni la marge des grossistes ni celles des détaillants.

L'office fédéral du contrôle des prix peut, au besoin, régler les prix de vente dans le commerce.

Art. 4. La présente ordonnance entre en vigueur le 20 novembre 1964.

269. 18. 11. 64.

Zusammenkunft des EFTA-Rats auf Ministerebene vom 19. und 20. November 1964 in Genf

Der Rat der Europäischen Freihandels-Assoziation und der Gemeinsame Rat der Assoziation EFTA/Finnland halten am 19. und 20. November 1964 in Genf eine Zusammenkunft auf Ministerebene ab unter dem Vorsitz von Herrn Douglas Jay, britischer Handelsminister und Präsident des Rates und des Gemeinsamen Rates während des zweiten Semesters 1964. Die schweizerische Delegation steht unter der Leitung der Herren Bundesräte Prof. Dr. F.T. Wahlen, Vorsteher des Eidg. Politischen Departementes und Dr. H. Schaffner, Vorsteher des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes.

Das wichtigste Traktandum dieser Sitzung wird die Einführung einer Einfuhrabgabe von 15% durch Grossbritannien sein, um das Problem des Gleichgewichts der Zahlungsbilanz zu lösen. Die Minister werden ebenfalls einen Gedankenaustausch pflegen über die Landwirtschaftsprobleme der Assoziation, den Stand der europäischen Integration, und die Probleme des Welthandels (Kennedy-Runde, Beziehungen mit den Entwicklungsländern).

269. 18. 11. 64.

Réunion ministérielle du Conseil de l'AELE à Genève les 19 et 20 novembre 1964

Le Conseil de l'Association européenne de libre-échange (AELE) et le Conseil mixte de l'Association entre l'AELE et la Finlande tiendront une réunion à l'échelon ministériel les 19 et 20 novembre 1964 à Genève sous la présidence de M. Douglas Jay, Ministre du commerce britannique et président du Conseil et du Conseil mixte durant le second semestre de 1964. La délégation suisse sera conduite par MM. les Conseillers fédéraux F.T. Wahlen, Chef du Département politique fédéral, et H. Schaffner, Chef du Département fédéral de l'économie publique.

La plus importante des questions portées à l'ordre du jour de cette réunion sera l'introduction d'une taxe à l'importation de 15% par le Royaume-Uni pour résoudre le problème de l'équilibre de la balance des paiements. Les ministres auront également un échange de vues sur les problèmes agricoles de l'Association, l'état de l'intégration européenne et les problèmes du commerce mondial («Kennedy round», relations avec les pays en voie de développement).

269. 18. 11. 64.

Schweizerische Nationalbank - Banque nationale suisse

Ausweis — Situation 13. November 1964

Aktiven - Actif	Fr	Veränderungen *Changements* Fr.
Goldbestand - *Encaisse or*	10 955 523 045.40	—.—
Devisen - *Devises*	1 403 380 421.93	+ 100 872 426.17
Inlandportefeuille - *Portefeuille effets sur la Suisse*		
Wechsel - *Effets de change*	77 936 557.35	
Schatzanweisungen des Bundes - *Bons du Trésor de la Confédération suisse*	—.—	— 1 724 171.25
Lombardvorschüsse - *Avances sur nantissement*	33 182 567.37	— 16 567 725.30
Ausländische Schatzanweisungen in kFr. - *Bons du Trésor étrangers en kFr.*	432 000 000.—	—.—
Wertschriften - *Titres*		
deckungsfähige - *pouvant servir de couverture*	983 200.—	
andere - *autres*	58 800 401.—	—.—
Korrespondenten - *Correspondants*		
im Inland - *en Suisse*	17 252 641.93	
im Ausland - *à l'étranger*	22 736 399.95	+ 3 520 541.46
Sonstige Aktiven - *Autres postes de l'actif*	58 074 706.98	+ 4 562 950.41
Zusammen - *Total*	13 059 869 941.91	
Passiven - Passif		
Eigene Gelder - *Fonds propres*	56 000 000.—	—.—
Notenumlauf - *Billets en circulation*	8 776 362 520.—	— 69 279 815.—
Täglich fällige Verbindlichkeiten - *Engagements à vue:*		
Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie - *Comptes de virements des banques, du commerce et de l'industrie*	2 007 195 322.92	
übrige täglich fällige Verbindlichkeiten - *autres engagements à vue*	299 065 205.81	+ 159 501 755.04
Girorechnungen von Banken mit vorübergehender zeitlicher Bindung - *Comptes de virements de banques temporairement liés*	1 035 000 000.—	—.—
Verbindlichkeiten auf Zeit - *Engagements à terme*	625 000 000.—	—.—
Pflichtdepots gemäss Bundesbeschluss vom 13. März 1964 - *Dépôts obligatoires selon l'arrêté fédéral du 13 mars 1964*	2 238 384.35	— 1 064 277.—
Sonstige Passiven - *Autres postes du passif*	259 008 508.83	+ 1 506 358.45
Zusammen - *Total*	13 059 869 941.91	

Offizieller Diskontosatz seit 3. 7. 64 - *Taux officiel d'escompte depuis le 3. 7. 64:* 2½%

Offizieller Lombardzinsfuss seit 3. 7. 64 - *Taux officiel pour avances depuis le 3. 7. 64:* 3½%

Spezialdiskontosätze für Pflichtlagerwechsel seit 6. Juli 1964

Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires depuis le 6 juillet 1964

a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln, *pour stocks obligatoires de denrées alimentaires et fourrages.* 2¼%

b) für übrige Pflichtlager: *pour autres stocks obligatoires* 2½%

269. 18. 11. 64.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Microfilm?.... Walter Rentsch AG!
Beratung/Demonstration/Verkauf/Service
Fragen Sie Europas Spezialisten
Zürich 5/23, Heinrichstr. 216, Tel. 051 42 32 22
Basel, Bern, Genf, St. Gallen

Presspan-Ringordner
9 Farben
rot, gelb, blau, grün, hellbraun, hellgrau, dunkelgrau, weiss, schwarz
solider und schöner als die üblichen Ringordner aus Karton — und erst noch billiger!
ALFRED BOLLETER
BÜROBEDARF
Uetikon am See Ø 051 741444

Presspan 0,8 mm Zweiringmechanik 26 mm Ø		10	25	50	100	250	500	1000
A4	250/320 mm	1.80	1.70	1.60	1.40	1.35	1.30	1.20
Stab 4°	210/240 mm	1.80	1.70	1.60	1.40	1.35	1.30	1.20
A5 hoch	185/230 mm	1.70	1.60	1.50	1.30	1.25	1.20	1.10
A5 quer	250/170 mm	1.70	1.60	1.50	1.30	1.25	1.20	1.10

Die neue Burroughs Rechenmaschine J 700 mit MULTIPLIKATION
nur Fr. 1390.-
Bitte verlangen Sie eine unverbindliche Vorführung
Burroughs Rechenmaschinen AG, Zürich (061/25 87 60), Basel (061/23 79 88), Bern (031/25 50 21), St. Gallen (071/22 18 77), Aarau (064/22 00 94), Lausanne, Genf, Lugano

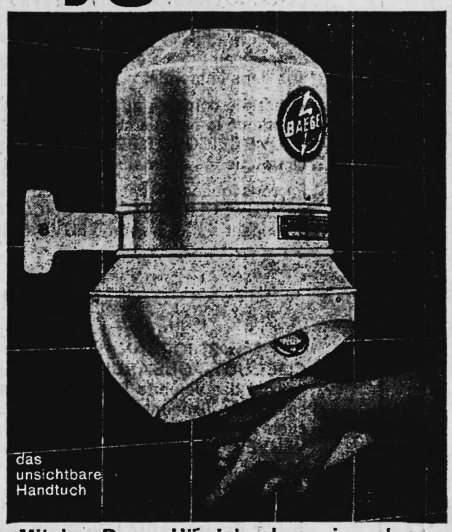
DOMINO®
Büromöbel-System
RN
Rüegg-Naegeli + Cie AG Zürich 22 RN Center für Büro- und Betriebsorganisation
Abt. Büromöbel Beethovenstrasse 49/Am Schanzengraben Telephon 051/270250

Sitzungs-zimmer

Tische mit klaren Formen, Polsterstühle, in denen Sie sich wohl fühlen. Platzsparende Schreib- und Sitzungstischkombinationen. Akten-Kredenzen.
Büro-Fürrer Zürich, Möbel, Registraturen, Karteien: Tödistrasse 48, Tel. 051/27 16 90
Büromaschinen: Fraumünsterstr. 13, Büroartikel: Münsterhof 13.

büro fürrer

absolut hygienisch

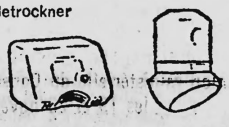


Mit dem Baege-Händetrockner nie mehr schmutzige und zerrissene Handtücher.

Einfache Bedienung: Ein Knopfdruck genügt. Alles. 40 Sekunden lang zirkuliert symphatisch temperierte Luft aus dem Baege-Händetrockner. Fertig.

- absolut hygienisch
- keinerlei Wartung
- geringe Betriebskosten
- SEV-geprüft
- geräuscharm
- robustes Stahlgehäuse
- kleines Format
- und – kleiner Preis!

Baege-Händetrockner kosten:



Modell Super, 1650 Watt Fr. 270.- (mit Zeitschalter oder Fusschalter)

Modell Progress, 2000 Watt Fr. 345.- (nur mit Fusschalter)

Baege-Händetrockner gehören in jeden fortschrittlichen Betrieb. Viel und gern gesehen in: Cafés, Restaurants, Büros, Fabriken, Kinos, Theatern, Tankstellen, Spitälern, Sanatorien etc.

Verlangen Sie bitte Prospekt bei der Generalvertretung

W. Baumann

Basel, Thiersteinerallee 29, Tel. 061/34 18 11

Die Spezialfirma für alle Artikel aus Acryglas (Plexiglas / Perspex) und anderen Kunststoffen für die Maschinen-, Elektroindustrie + Werbung

Isoplex A.G.
Wehntalerstrasse
8105 Regensdorf / ZH

Englisch in England

lernen Sie mit Erfolg an der staatlich anerkannten
ANGLO-CONTINENTAL SCHOOL OF ENGLISH
in Beaumemouth (Südküste). Hauptkurse 3 bis 9 Monate — Spezialkurse 4 bis 10 Wochen — Ferienkurse Juli, August, September — Handelskorrespondenz oder Literatur — Vorbereitung auf alle öffentlichen Englisch-Prüfungen — Prüfungszentrum der Londoner Handelskammer. Prospekte und Auskunft kostenlos durch unsere Administration:
Sekretariat ACSE, Zürich 8
Seefeldstrasse 45, Telefon 051/34 45 83 und 32 73 40, Telex 52 529

Erfolgreiches
Inkasso
von Forderungen jeder Art Verlustscheinverwertung

AG vorm. Schweiz. Creditoren-Verband
gegr. 1897,
8032 Zürich
Kleinstrasse 15
beim Kreuzplatz
Tel. 051 47 90 10

Avis important

Ensuite du décès de Monsieur

Max Hintermann

bijoutier, rue du Simplon, à Vevey, toute personne ayant une prétention à faire valoir est priée de s'annoncer à l'étude Jean Chiocca, agent d'affaires breveté, rue J. J. Rousseau 2, à Vevey, dans un délai d'un mois, en justifiant de ses pouvoirs.

TODESANZEIGE

In tiefem Schmerz teilen wir Ihnen mit, dass unser lieber Seniorchef

Herr Kaspar Hauser-Gyr

Verwaltungsrat und Direktor der Seidendruckerei Mitlödi AG

heute nacht ganz unerwartet infolge einer Herzkrise im Alter von 71 Jahren gestorben ist. Seit der Gründung hat er unserem Unternehmen in selbstloser Pflichterfüllung gedient. Seine unbegrenzte Güte und sein lauteres Wesen waren uns lebendiges Vorbild eines christlichen Lebens. Wir verlieren in ihm einen wahrhaft gütigen Menschen und einen aufrichtigen väterlichen Freund.

Näfels, 17. November 1964

Verwaltungsrat, Direktion und Belegschaft der Seidendruckerei Mitlödi AG

Beerdigung Freitag, den 20. November 1964, 8.15 Uhr ab Trauerhaus. Haus Miryam in Näfels.

Fak tur
Fak ieren
Fakturieren

Maschinen
Methoden
Möglichkeiten

Eine sachkundige Einführung, mit vielen Praxisbeispielen.
68 S. deutsch/franz., 56 Abb., Format A 4. Fr. 14.70 inkl. Porto.

Information
Seefeldstrasse 9
8008 Zürich
Tel. 051/47 86 66

Auto-Doppik Büro-Organisation

Auto-Doppik Rekord, die **automatische** Buchhaltung ohne Carbon, dreidimensional, bringt zusammen mit der

vollelektrischen **Buchungsmaschine** mit Einzugsautomat eine gewaltige Verkürzung der Buchungszeit.

Unsere **Auto-Doppik Rechenmaschinen vollelektrisch**

sowie die **Auto-Doppik Karteigeräte** (für jedes Format) sollten Sie sich unbedingt vorführen lassen.

Auto-Doppik Buchhaltung AG
2501 Biel Telefon 032/2 40 29
8030 Zürich Telefon 051/24 67 89

Ein grosser Name... ohne Vorname

Un grand nom... sans prénom

Un grande Cognome... senza Nome

MISE EN GARDE

M. Max B. JORDAN, à NEUCHATEL 4, conjointement avec la Société VEUVE CLICQUOT-PONSARDIN, maison fondée en 1772 à REIMS (France), attirent l'attention du public, et des revendeurs en particulier, sur le fait que celle-ci est seule titulaire de la marque CLICQUOT, prise isolément, régulièrement déposée en France et au Bureau international de Berne et qui a fait sa réputation dans le monde.

Ayant été constaté que des produits concurrents sont parfois servis à la demande de la marque ci-dessus, M. Max B. JORDAN, ainsi que le Champagne VEUVE CLICQUOT-PONSARDIN, mettent en garde, aussi bien les commerçants que les acheteurs, contre toute offre pouvant entraîner une confusion.

En conséquence, il est rappelé qu'à la demande d'une bouteille de LA VEUVE, de VEUVE CLICQUOT ou de CLICQUOT, il ne peut être servi que du champagne provenant de la maison VEUVE CLICQUOT-PONSARDIN.

WARNUNG

Herr Max-B. JORDAN, in Neuenburg 4, zusammen mit der Firma VEUVE CLICQUOT-PONSARDIN, gegründet 1772 in Reims (Frankreich), machen sowohl das verehrte Publikum als auch die Wiederverkäufer darauf aufmerksam, dass genannte Firma das Alleinrecht auf die Benennung CLICQUOT, auch im Einzelgebrauch, besitzt. Dieser Markenname hat den Champagner VEUVE CLICQUOT in der ganzen Welt berühmt gemacht. Vorschriftsgemäss ist die Firmabezeichnung sowohl in Frankreich als auch beim Internationalen Amt in Bern deponiert.

Nachdem Herr Max-B. JORDAN und die Firma Champagne VEUVE CLICQUOT-PONSARDIN festgestellt haben, dass beim Verlangen obgenannter Marke manchmal Konkurrenzprodukte serviert werden, warnen sie Geschäftsleute und Privatkäufer vor Offerten, die eine Verwechslung verursachen könnten.

Infolgedessen werden Sie daran erinnert, dass es sich beim Bestellen einer Flasche VEUVE, VEUVE CLICQUOT oder CLICQUOT nur um den CHAMPAGNER der Firma VEUVE CLICQUOT-PONSARDIN handeln kann.

DIFFIDA

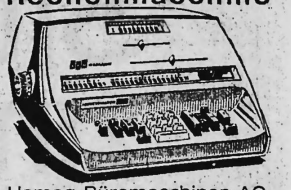
Il Signor Max-B. JORDAN, a Neuchâtel 4, in comune accordo con la Società VEUVE CLICQUOT-PONSARDIN, casa fondata nel 1772 a Reims (Francia), attira l'attenzione del pubblico ed in particolare dei rivenditori, sul fatto che è la sola detentrice della marca di rinomanza mondiale CLICQUOT, la sola regolarmente depositata in Francia ed all'ufficio internazionale di Berna.

Avendo constatato che prodotti concorrenti vengono talvolta forniti a richiedenti della marca in parola, il Signor Max-B. JORDAN, come pure lo champagne VEUVE CLICQUOT-PONSARDIN diffidano sia i commercianti che i compratori contro tutte le offerte che possono essere la causa d'equivoci.

Concludendo si ricorda che alle richieste di una bottiglia di VEDOVA, di VEUVE CLICQUOT o di CLICQUOT, non puo essere dato seguito che con la fornitura di champagne della ditta VEUVE CLICQUOT-PONSARDIN.

CHAMPAGNE VEUVE CLICQUOT-PONSARDIN

HAMANN
die wirklich preiswerte Rechenmaschine



Hamag-Büromaschinen-AG.
Seminarstr. 28, Zürich 6/57
Telefon 051/26 01 02

Zu verkaufen infolge Umstellung der Abteilung Fakturierung

Supermetal-Fakturier- und Abrechnungsmaschine
Modell FMR II/3

mit drei Zählwerken für Addition und Subtraktion und ein Multiplikationswerk. Maschine komplett betriebsbereit. Sehr preisgünstig abzugeben.

Anfragen an:
Gehrüder Manigley, Fabrik für Präzisionswerkzeuge, 2572 Sutz-Lattrigen
Telephon (032) 7 11 04

Rennfieber ist ungesund!

Wenn sich alles im Spurttempo abwickeln muss, könnte leicht die Sorgfalt leiden. Wenn's einmal darauf ankommt, setzen wir für Sie gerne Dampf auf, um «bis gestern» die dringend benötigten Couverts liefern zu können. Aber gute Arbeit braucht Zeit. Und wenn Sie uns etwas Zeit lassen, haben Sie volle Gewähr, von uns gepflegte, tadellos gefertigte und sauber bedruckte Briefumschläge zu erhalten.

SCHALLER & Co. A/G Zürich 5/23
Briefumschlagfabrik Tel. 421542

Kleider machen Leute
Couverts machen Briefe

INKASSO
in der ganzen Schweiz
Inkassobüro Confidentia GmbH
Bürgerhaus, Bern, Tel. (031) 221905

Der palor-Studio hat kein Gegengewicht. Er lässt sich deshalb leicht transportieren und verstellen. Personen, die sich hinter dem Zeichenbrett aufhalten, werden nicht behindert. Beim Aufstellen in Reihen kann der Platz voll ausgenützt werden. Prospekt durch
PALOR AG NIEDERURNEN
8872 WEESEN TEL. 058-35366

Près d'Avenches
à louer ou à vendre

Hangar neuf
170 m² × 2 étages
pouvant être utilisé comme dépôt ou autre industrie.
Grand emplacement au bord de la route principale et à 2 km de la gare CFF.

Maison d'habitation
neuve et séparée pour le personnel ou les bureaux.

Offres et renseignements:
Fiduciaire: W. Bieri-Leu, Bienne
Tel. (032) 2 20 57

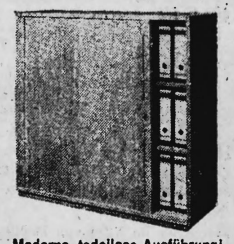
Kapitalanlage
Stadtgrenze Lugano, herrliche und bequeme Lage, verkaufen wir sich im Bau befindliches

Renditenhaus
Hypothek vorhanden. Bruttorendite rund 5% des Eigenkapitals. Zwischenhändler ausgeschlossen. Weitere Auskünfte unter Chiffre R 42368 Publicitas, 6901 Lugano.

Zu verkaufen

Buchungsmaschine NATIONAL 3000
äusserst günstige Occasion, wegen Anschaffung eines grösseren Modells.
Anfragen unter Chiffre 18676-42, an Publicitas, 8021 Zürich.

Büromöbel
in grosser Auswahl
in Holz oder Stahl zu günstigen Preisen
sofort lieferbar



Moderne, tadellose Ausführung!

ESTE Bern
Monbijoustrasse 124, Tel. 45 97 77
(vis-à-vis Dr. Wander AG)

Inkasso
auf der ganzen Welt durch
DUN
8001 Zürich, in Gassen 6, Tel. (051) 27 08 30

Revisionen
Expertisen
Buchhaltungen
Steuerberatung
Geschäftsorganisationen und -Gründungen
Betriebsanalysen

Individuelle und gewissenhafte Ausführung gewährleistet:
Treuhand- und Revisionsbüro
A. Ganz
eidg. dipl. Buchhalter, Stempfenbachstr. 69, 8006 Zürich, Tel. (051) 28 86 75

NCR = National

NOUVEAU ! COMPU-BILLER

Automate comptable universel avec multiplication électronique

Paie — Décomptes
Stock — Comptabilité financière
Facturation — Comptabilité industrielle

Fr. 39 750.—

avec Organisation NCR
avec Garantie NCR
avec Service NCR

NCR Zurich	Stampfenbachplatz	✆ 051/47 40 00
Genève	Route des Acacias	✆ 022/42 54 00
Lausanne	Avenue de la Gare	✆ 021/22 34 48
Berne	Effingerstrasse 15	✆ 031/25 40 35
Bâle	Innere Margarethenstrasse 25	✆ 061/24 44 22

4¾% Anleihe der Stadt Luzern 1964

Gestützt auf den Beschluss des Grossen Stadtrates vom 13. Oktober 1964 nimmt die Einwohnergemeinde Luzern eine

4¾% Anleihe von Fr. 25 000 000

auf, deren Erlös zur Finanzierung von öffentlichen Bauvorhaben und zur Mittelbeschaffung für ein Darlehen an die Elektrizitätswerk Luzern-Engelberg A.G. bestimmt ist. Die den unterzeichneten Bankengruppen angehörenden Institute haben die neue Anleihe fest übernommen und legen sie mit Ausnahme eines bereits fest plazierten Betrages von Fr. 3 060 000

vom 18. bis 24. November 1964, mittags

zu den folgenden hauptsächlichsten Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung auf:

Zinssatz	4¾%
Laufzeit	15 Jahre; die Stadt Luzern hat jedoch das Recht, die Anleihe nach 10 Jahren ganz oder teilweise zur Rückzahlung zu kündigen
Emissionspreis	100% + 0,60% eidg. Emissionsstempel = 100,60%
Liberierung	von 15. bis 28. Dezember 1964, mit Zinsverrechnung zu 4¾% ab 15. Dezember 1964
Zuteilung	erfolgt durch briefliche Anzeige an die Zeichner. Bei Ueberzeichnung des verfügbaren Betrages können die Zeichnungsstellen bei der Zuteilung Kürzungen vornehmen
Kotierung	der Anleihe an den Börsen von Zürich, Basel und Bern

Alle den unterzeichneten Bankengruppen angehörenden Institute nehmen Zeichnungen spesenfrei entgegen und halten den Interessenten Emissionsprospekte und Zeichnungsscheine zur Verfügung.

Kartell Schweizerischer Banken — **Verband Schweizerischer Kantonalbanken**

MICROIX

Société anonyme au capital de 800 000 francs suisses
Siège social: 142, route de Vernier, à Vernier/GE (Suisse)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le lundi 30 novembre 1964, à 15 heures 30, dans les bureaux de la Société fiduciaire Bourquin Frères et Berun S.A., 26, Corraterie, à Genève.

Ordre du jour:
1° Elections statutaires.
2° Divers.

Genève, le 16 novembre 1964 — Le conseil d'administration

EXPERTA Fiduciaire S.A.
Révisions
Organisation d'entreprises
Questions fiscales

Zurich	Bâle	Berne	Lausanne
Bahnhofstrasse 79	Dufourstrasse 25	Gartenstrasse 3	Bellefontaine 2
(051) 25 74 48	(061) 24 58 58	(031) 25 55 44	(021) 23 66 66

Volksbank Neuenkirch AG.

Kapitalerhöhung um Fr. 300 000 auf Fr. 1 000 000

Verwaltungsrat und Generalversammlung vom 14. November 1964 haben beschlossen, das Aktienkapital um Fr. 300 000.— auf Franken 1 000 000.—, durch Ausgabe von 500 Namen- und 100 Inhaberaktien zu je Fr. 500.— Nennwert, mit Dividendenberechtigung ab 1. Januar 1965, zu erhöhen.

Ausgabebedingungen

Vorrechtszeichnung. Auf 4 alte Aktien können die bisherigen Aktionäre 1 neue Aktie zum Preise von **Fr. 550.—** netto beziehen.

Freie Zeichnung. Die für die freie Zeichnung reservierten und in der Vorrechtszeichnung nicht beanspruchten Aktien werden Interessenten zur freien Zeichnung zum Preise von **Fr. 650.—** netto angeboten. Diese Anmeldungen unterliegen einer Reduktion im Falle der Ueberzeichnung. Die Zuteilung erfolgt nach Schluss der Zeichnungsfrist schriftlich. Der Emissionsstempel wird für die Vorrechts- und die freie Zeichnung von der Bank übernommen. Das Aufgeld wird den offenen Reserven der Bank zugewiesen.

Zeichnungsfrist. Sie läuft vom 19. November bis 10. Dezember 1964. Zeichnungen nehmen der Hauptsitz in Sempach-Station und die Filiale Reiden entgegen.

Bezugsrecht. Dieses wird durch Angabe der Aktiennummern auf dem Zeichnungsschein ausgeübt. Die Bank ha das Recht, die Vorlage der Titel zu verlangen. Auf Wunsch wird der spesenfreie Kauf und Verkauf von Bezugsrechten vermittelt. Mit Ablauf der Zeichnungsfrist verfallen die nicht geltend gemachten Bezugsrechte.

Liberierung. Di Liberierung der neuen Aktien hat nach erfolgter Zuteilung, spätestens bis 9. Januar 1965 zu erfolgen, ansonst die Zuteilung hinfällig wird.

Sempach-Station, 16. November 1964

VOLKSBANK NEUENKIRCH AG.

La Rente Immobilière

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 4 décembre 1964, à 11 heures 15, à la Chambre de Commerce, à Genève, rue Petitot 8.

Ordre du jour:
1° Rapport du conseil d'administration.
2° Rapport des contrôleurs.
3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
4° Nomination des contrôleurs pour l'exercice 1964/65.

Conformément aux articles 696 et 700 du Code Fédéral des Obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 30 juin 1964, le rapport des contrôleurs et le rapport de gestion sont tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires à partir du 23 novembre, au siège de la société, 6, rue Diday, à Genève.

Pour pouvoir assister à cette assemblée, Messieurs les actionnaires auront à déposer leurs titres jusqu'au 27 novembre 1964, chez MM. Pictet & Cie., à Genève.

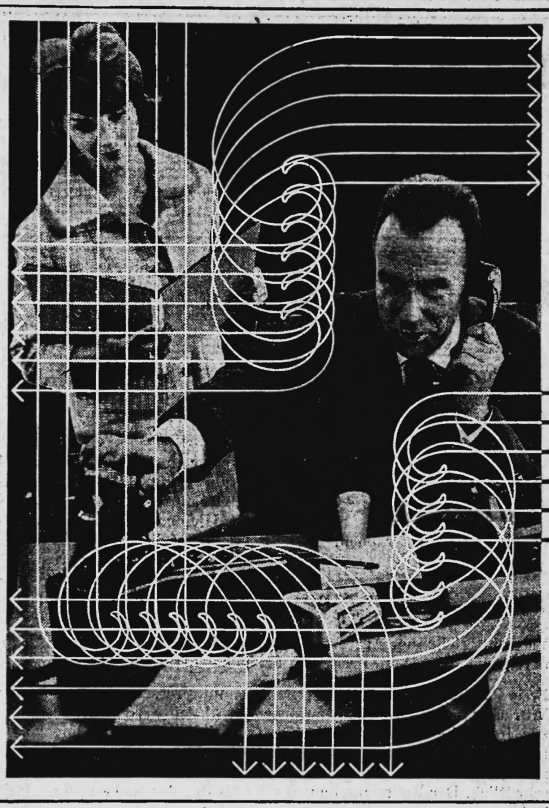
Genève, le 12 novembre 1964 — Le conseil d'administration

Der Sprechbrief — entscheidender Zeitgewinn

ULTRAVOX

Warum jeden Brief schreiben?
Ins Ultravox gesprochene Briefe sind schneller bereit; sie sind genauer, umfassender und haben eine persönliche Note.
Das «sprechende Blatt», der bürogerechte Tonträger des Ultravox, lässt sich falten und in einem gewöhnlichen Umschlag versenden. Es hilft den Briefverkehr beschleunigen.

Ultravox Büromaschinen AG
8045 Zürich — Tel. 051/35 73 73



Faktor Mensch

ist bei jeder Betriebsrationalisierung im Zeichen der Arbeitszeitverkürzung das unbekannte X. Seine Leistung hängt von seinem Wohlbefinden ab. Richtig ernährt sind Ihre Mitarbeiter immer fit! Getränke- und Verpflegungsautomaten lösen das Problem der Zwischenverpflegung in Handel- Industrie- und Verwaltungsbetrieben auf ideale Weise – ohne Störung des Arbeitsrhythmusses. Unsere Automaten bieten nur Qualitätsprodukte, z. B. frisch gebrühten, ausgezeichneten Kaffee (regt an!) Ovomaltine, Bouillon usw. Verlangen Sie noch heute unsere Dokumentation.

Senden an Ravimatic AG
Zürich 5/23 Heinrichstrasse 216
Senden Sie mir die Dokumentation über Getränke- und Verpflegungsautomaten

Bon

Name/Adresse _____

Frisch, fröhlich und speditiv wird in Ihrem Betrieb gearbeitet, dank Abgabe kräftespendender und erfrischender Getränke aus dem Automat!

Die Vorteile der Getränke- und Verpflegungsautomaten:

Erfrischungen, die am Arbeitsplatz zur Verfügung stehen, fördern die Arbeitsleistung Ihrer Mitarbeiter.
Lange Wegzeiten zur Beschaffung von Erfrischungen fallen dahin.
Automaten arbeiten schneller und hygienischer als Bedienungspersonal.
Unsere Automaten müssen nicht unbedingt gekauft werden, sie sind auf „Operating"-Basis erhältlich. Das bedeutet für den Unternehmer: Keine Anschaffungskosten, keine Bedienungsumtriebe.

Ravimatic AG Zürich
Heinrichstrasse 216
Tel. 051/42 30 33

Ravimatic

92/768

Alles spricht für

ELDATA 300
und ELDATA 800

vollelektronische Fakturier-Automaten

mit auswechselbarem Programm

Ein Wunderwerk der Technik, spielend leicht zu bedienen.

ELDATA rechnet ohne jedes Geräusch.

ELDATA hat ein Höchstmass an automatischen Funktionen und die enorme Rechengeschwindigkeit spart Zeit und Personal.

Wir führen Ihnen die ELDATA gerne unverbindlich vor und orientieren Sie über alles Wissenswerte.

Telephonieren Sie oder senden Sie uns den untenstehenden Coupon ein.

Coupon

Rebuma Suter AG., 8045 Zürich

Wir interessieren uns für den ELDATA-Fakturierautomaten und bitten um unverbindliche Informationen.

Firma

Tel.: Datum:

Fabrikvertretung:

Rebuma Suter AG., Zürich

Uetlibergstrasse 350 Telephon 051 33 66 36/37